

Achter Jahresbericht

Des
Ausschusses für Freunde des Brinfernortbau.
vereins zu Lübeck.

über Des Ausschusses Jahr 1888.

veröffentlicht am 20. August 1888.

Nasa yuxfata Juvon!

Das Jahr 1888 find uns fast zum letzten Malafias verurteilt. In bliden wir noch in und zürüt auf den Zeitstrahl, der hinter uns liegt und überflauen geißelt unser Hirn und Laffen, unser Volk und Leben.

Wenn fast so im erschlossenen Jahr aus unserm Ansinolaben nicht genug an Lichtstrahlen gefallt, aber so fällt das Licht noch anders und unerwarteter sein können, und in einigen Dingen hätten wir erwartet speriten müssen, in denen wir stiller standten oder gar nicht erwartet geyen. Für das neue Jahr möge jeder Einzelne unter uns das Wort besorgigen: „Lafst uns besser werden, gleich wird's besser sein!“

Und uns lassen Sie uns in die gelben Längsten, was uns das Jahr 1888 gebracht.

Das Mannigfaltige ultimo 1887 78 Mitglieder. Zur Luisa dieses Jahres wurden 39 neue Mitglieder aufgenommen. So hatten Dnyagan 8 Mitgl.glieder und 1 Mitglied wurde mitgepflossen, sodass wir z. Zt. 98 Mitgl.glieder sind. Das Zü- und Abgung

4. gestaltete sich, wie folgt:

1. Julbj. 1871.

Kilgängerinnen:

- Jan. 12. Fr. O. Rehwoldt, Lübeck.
" " Chr. Feddersen, "
" " G. Hapcke, Uelzen.
" 26. " R. Hartung, Lübeck.
" " W. Breckerbohm, Uelzen.
Febr. 23. " R. Schade, Lütken.
März 8 " H. Pesch, Bremerhaven.
" 22 " H. Jacobs, Lübeck.
April 5 " F. Tesdorff, "
" " G. Gardner, Breslau.
Mai 3. " R. Just, Mülln ¹/₂ L.
" 31. " Dr. med. Ch. Feiler, Bremerhaven.
" " J. G. Willers, Geestermünde.
Juni 14. " C. Riesebieter, Oldenburg
" " F. Rothe, "
" " G. Uhlhorn, "
" " Dr. med. Behrens, "
" " Effing, "
" 28. " H. A. Rose, Bremerhaven.
" " Carl Pehn, Hamburg.

Kilgängerinnen:

- Jan. 1. Fr. G. Rohnenstengel, Bremerhaven.
" " W. Schmidt, Lübeck.
" " St. Schaack, Wilz ¹/₂ Lus.
" " Chr. Gallies, Geestermünde.
" " F. Rudloff, Hamburg.

2. Julbjäfr:

Udfjærnummen:

- Julii 12. Jr. H. Røeper, Liibeck.
- " " E. Hahn, Hamburg.
- " 26. " B. Finger, Greifswald.
- Sept. 20. " J. F. M. Deier, Liibeck.
- Oktr. 18. " Hoyer, Oldenburg.
- " " D. Kunaeus, Hannover.
- Nov. 15. " D. Wilhelm, Thorn.
- Dec. 20 " Justus Meyer, Liibeck.
- " " Heinrich Schnack, Kiel.

Kuogebætan:

- Julii 1. Jr. J. Ahrens, Liibeck.
- " " C. Christlieb, "
- " " W. Niehammer, Treptow.

Kuogaffloffer:

- Nov. 22. Jr. L. Richter, Liibeck.

Sammenf. gæft i iuger Avrim 3. Jt.
 i Liibeck 25, i Bremerhaven 17, i
 Helgen 5, i Oldenburg 6 iud i 29
 udfjærnummen Læten 45 Kityliæder, Læ.
 iud i 1 Gæmmityliæder.

Zu der vortænkliægen Generalafrepsen
 ligg nu 8. Jægb. 1887 vinder udsæft
 udf. vinder gæft:

- J. H. Wildt uds Hospitzænder,
- " Joh. Buschow " fallentænder. Hosp.
- " W. Rubin jr. " 1. Væftliæfer
- " Th. Jessen " 2. "

6. Hr. Joh. Arnold als Koppenfischer
" M. Brinckmann " Steuermann des "Mars"
Kaufschiffs.

Zur Prüfungs-Kommission sind an
bestimmt Hr. Johann Arnold, Buschow,
Kahle und der Naturgeschichte sind zu
Pariparen Hr. Johann Bohl und Fischer.

Zu diesem großen Bedauern wird
da ein ungewöhnlicher Abbruch im Vorhaben
da notwendig.

Der Stellenbestand der Hauptzente würde
am 17. Mai durch Herr Kahle, der 1. Distrikt
für den am 23. Febr. durch Herrn Brendfeldt,
der 2. Distrikt für den am 12. Jan. durch Herrn
Bohl, und dieser wieder am 20. Sept. durch
Herrn Roeper ersetzt.

Aus der Halle der oben genannten Pa-
risieren wurden Hr. Johann Rehbold und
Reckin

Zur Lernstoffliste fanden 24 Haupt-
lektionen statt, darunter 1 vortreffliche und
5 außerordentlich gute Generalvorlesungen
des Herrn Professor selbst, die dem Zweck
zu entsprechen übrig.

Zu den Hauptvorlesungen sind an fol-
gende Abhandlungen die der Hauptzente
erhalten und begeben.

Jan. 12. Die Wälder Japans (Milber. 1887. N. 12.)
Principien der geol. Geogr. (" " " 11.)
" 26. Hauptverteilung über geol.
Literatur (Jahrbuch 1888. N. 1)

- Jan 26. Die Postzeitung. Hamburg. (Postzeitg. 1888. N. 1)
- Febr. 23. Das Postzeitungsaufkommen und seine Annahmelojekte (Phil. 1888. N. 3.)
- Über den Verkauf von Briefen (" " " 3)
- März 22. Über die Postbestimmungen des Postgesetzes (" " " 4.)
- Mai 17. Kaiser Joseph. (" " " 7/8)
- 31. Die Lösung des Postverkehrs (" " " 8.)
- Sept. 20. Kritische Betrachtung über die gegenwärtige Stellung des Briefverkehrs in Deutschland. (" " " 11/13)
- Nov. 1. Flugblatt des Vereins für die Verbesserung des Briefverkehrs zu Magdeburg, bet. "Die offene Post."

Ganz besonders freundlich ergeht es, als
 am 9. Febr. die Legation eines neuen
 Freigewerks in Helpe und am 14. Juni
 eines solchen in Oldenburg. In dem
 Verein vereinigt werden konnte. Die
 dem Herrn wurde als Angehörige die
 Photographie eines Herrn Adlers und
 im Legationsprotokoll verzeichnet. Auf
 dem Weg für sich persönlich zu handeln,
 wie in der 1. Freigewerks Bremerhaven,
 und möglichen Freigewerks und Freigewerks
 sind immer mehr sich vereinigen
 müssen und in gemeinsamer Arbeit
 dem gesunden Ziele zuarbeiten!

Das weitere Leben in der Anstalt.
 zeigen die vielen literarischen Aufsätze,
 von der Volage, so insbesondere Linden-
 bergs Fabel der Wankensammlung das
 Reichs-Postamt, Karl Sauer's ymn.
 unter Wankens Albin. Hölzer v. Jul.
 Kittl. Köchlich-Ostrau, Max Schmidt's
 ymn. unter Wanken und Finken
 hien. Von Lagenunter, impen Mit-
 glieder, würde sich der von ihm geformt.
 mangelt und mit so vielen Teilfall
 ungenügend. Philanthropische Land-
 marken" zeigt.

Sehr viele sind die wissenschaftlichen
 Postamt, Probieren von Zeitun-
 gen, Probieren von philat. Wanken,
 Philat. etc. zur Dienstleistung.

Probieren sind leider nur gering
 ausgeführt, die Aufmerksamkeit.

Am Ende sollte nicht vergessen
 werden, dass die impen Anstalt mit
 dem Wankens impen freies Mit-
 glieder Karl Schläger ymn. Land-
 marken mit der Anstalt hien.
 von Postamt in diesem Jahr vor-
 rechnet würde. Dieser ist "das Land-
 marken" ymn., ymn. mit der
 Anstalt in der Anstalt unter
 und infalten soll.

Die übrigen ist in der Anstalt
 von besorgen und besorgen werden, und

zum Welle das Animo notwendig war
der was die Zeit bringt.

Aus dem Joubertan-Kristall des
Anlombes philatelisten Animo von
z. 31. 67 Kongress teil. Er hat mich in
diesem Jahr voll und ganz seinen
Zust, die Kongressierung der Animo,
bringen, erfüllt.

Aus dem phil. Krist. des Anb. philatel.
Animo zirkulierten im Jahr 1888
in Liebeck 12 Krüppel und 10 Krüpf-
köpfe und wurde aus diesen 22 Objekt.
für zusammen Nr 1326.10. gekauft.

Die Abrechnung von 15 Krüppeln
und 11 Krüpfköpfen nach einer Verkäufe
des Liebeck 12 Mitglieder im Katalog von
Nr 1441.61. und einer Verkäufe Nr 540.69.

Aus den lokalen Krüppeln der
Küsten 11, von denen 5 noch nicht gemü-
ndet. Von den 2 in Überzahl gefassten
Krüpfköpfen ist einer noch nicht gemü-
ndet. Aus den abgerechneten Krüppeln und
1 Krüpfköpfen wurde für Nr 1355.98. er-
kauft.

Auf der Wackerlands hat sich er-
weist. Es ist eine Krüpfköpf viel besagte
Wacker und eine Position bei Anb.
Kaufpreisen von Nr 82.35. und Nr 122.55.

gestiegen.

Uebersetzung des Buches
 Linnæus von N. 684. 94.
 und des Buches " . 531. 27. nach,
 fortgesetzt mit einem Bild v. N. 153. 67. in
 der dies Buch enthält.

Die Prüfungskommission ist in die-
 sem Jahr nicht zusammengetreten.

Zur Lesezeit kürzlicher: Plinian
 Briefmarkensammlung, Schwaneberger's il.
 kürzlicher Briefmarkensammlung mit, des Post-
 nutzweisen" nach Lauch- Harkiv.

Von den neuesten Mittheilungen
 sind 10 Nummern erschienen.

Zur Abrechnung veröffentlichten wir
 einige Berichte in den N. 3. 6. 8. 14. 17. und 23.

Ludwig sei nach der am 8. Daz. d. J. ge-
 fundenen Mithrasfeste gedruckt. Auf dem
 selben unfern sind 3 fremderes Mit-
 glieder teil, wofür andere Anordnungen
 zu ihrer Teilnahme schriftlich oder durch
 Kalendersamen Anordnungen geben.

Unsern dankbarlich erachtet werden wir
 bei dieser Gelegenheit durch die von
 Franzosen im Bremerhaven gestifteten
 Haino Holographen-Album mit der
 List von Bremerhaven und den Bildern
 der dortigen Holographen. Jedoch selbst.

mit sorgfältiger Dank für die freundlichen
 Gebete entgegenzunehmen.

Der Herr wünscht gütlich den Herrn
 Königsohn von freywillig dem Bedienten
 des Infanterie, besetzt mit dem Namen
 Arnold, Rehbold und Max Schmidt. Die
 Frau Johann für mich immer an Linde
 Walle das beste Dank für ihre Besorgnis.
 der Bemühungen gesagt.

Wünscht flinke in die Briefkasten.
 hung. Lassen Sie mich über, was ich Ihnen
 und ein kräftig Briefwort schreiben.
 Der Herr 1838 hat unser Wissen unter
 mehreren wichtigen Umständen zu la-
 den gehabt. In wiederholten Orten hat
 der Herr sich gegenseitig gegeben, was
 der Pflichterfüllung über die Pflicht und
 in einem Falle sogar gegen die
 Pflicht eingegriffen. Das sind, ist
 das so wohl gesagt, dass die Kräfte jetzt
 glücklich überwinden. Die Anwesenheit
 und Anwesenheit können wir in die
 Zukunft bilden und diesen hoffen,
 dass es uns nicht schwer gelingen wird,
 da, den Herrn zu haben, einseitig
 die Aufmerksamkeit zu haben in der
 nun, und nicht die Sie bescheiden
 Pflanz gut für mich, Kalle.

gütlichen und gütlichen Lesens.
gen.

Lesen Sie aus dieser mit feinem
Witz in das neue Jahr eintraten.
Gleit auf!

(gez.) H. Wilde.
g. H. Hauptmann.

Monatliche Mitteilungen

1.

Der Herrmann für Freunde der Einflußkrankheiten
in der Liebeck.

Januar 1889.

N. 1.

1. Hauptausgabe.

Außersordentliche Generalversammlung, am
Donnerstag, d. 10. Jan. 1889.

Abgesandter: H. Wilde.

Das dem der Abgesandten der Hauptausgaben zu
erhalten ist im Jahr 1889 begründet, nämlich
in dem Mann im neuen Jahr einen Jahres-
lieferungsvertrag und schloß mit einem Jahres-
Lieferscheine, in welcher die Ausgabenden eintraten.

Zu der Hauptausgabe nicht stand, zeigte der
Abgesandte zu wissen, daß die Herren Kähler,
Kesse und Tesdorf, für L. Wilde und P. Bernstein,
Jumburg, E. Jander, Linsler, Joh. Fröbels, W.
Kunze, G. v. Ulsey, Hildegardis und R. Ri-
sen, Wegesac mit dem 1. Jan. aus dem Mann
möglichst sein.

Dem liegt es 5 eingetragenen Zeitungen,
1 Heft und 2 eingetragenen Ausgaben zu

2 Aufsicht vor und erlaubte die Gütersteuer der Provinz
Schnack, Kiel, Warnecke z. z. Lübeck & Tellochopp,
von Jannigis etc.

Jannigis folgte im Jannigis mit die vöblin-
gunda mit Max Schmidt'schen Lortons fanga.
Stalle Jannigis Mitglied, dem sich die Mit-
teilung verfloß, daß in Kürze ein eingetragenes
Mitglied der dem Mitgliedern zugewiesen werden.

Jann A. Roeper stiftete eine Wanka für die mit
eingesamleten Wankan mit Fortschritt fang zu stellen.
da Klabann.

Jann W. Wilde, Jannigis, sind wegen wegen der
Kessigkeit bei der Beförderung großer Kessigkeit
eine Wanka von 6 Mark zu stellen.

Die Abrechnung der Wankenkasse von dem
Jann Rehbold & Ruben residirt, mit dem
Leyen vngleich & nichtig befunden. Auf einigen
Bemerkungen des Jannigis wird die Beförderung
für nichtig erklärt.

Jannigis folgte die Fortsetzung der Lortons
über die neuen Bedingungen, die man nichtig
aufgehört werden und in einer Kessigkeit von 500
Lortons eingetragenes werden sollen.

2. Versammlung.

Kreisverbandliche Jahresversammlung am Sonn-
tag, d. 24. Jan. 1889.

Abgehalten von: H. Wilde.

Der Vorstand des Kreisverbandes für Philatelisten
1889/90, d. Kreisverbandes für Postmarken-Philatelisten 1889
N. 1 und einen Zirkular, Vorschlag und Brief-Liste
mit griechen dem Herrn Dr. Dredde, München
wegen der Verteilung der neuen Postmarken,
wird die neue eingetragene Nummer des
Arbeitsverzeichnisses. Zu dieser werden von jedem
Mitglied Name, Wohnort, Zeit des Eintritts und
Eintritts, sämtliche Artikel im Arbeitsverzeichnisse
und sonstige Bemerkungen eingetragen.

Der Vorstand des Kreisverbandes für
Postmarken-Philatelisten. Die Verteilung soll
durch Rücksendung der Briefmarken unter Zugabe
einer Liste geschehen.

Die Kreisversammlung des Herrn E. Blossfeldt in
Aachen im „Philatelist“ sollen ihm von je
der Kreisversammlung der Postmarken-Philatelisten
gesandt werden. Die Verteilung der Briefmarken
sowie die Mitteilungen über Mitgliedschaft

und die wichtigsten Angelegenheiten des
meines Zustandes werden.

Der am 5. März d. J. gestaltete Acten-
satz von Joh. Buschow mit dem Herrn von
Zülpfen, sind nach längerer eingesehener
Beratung abgelehnt. Dagegen wurde beschlossen,
yammittelst Herrn v. H. von dem
Zirkulation der Schriftstücke mit Zülpfen

Herrn R. Pesch, Bremerhaven ist mitgetra-
hen, Dagegen werden einstimmig mitge-
nommen die Namen:

S. Kleinsorge, Köller in Lauenburg.

O. G. Kruse, Bremerhaven

G. Keller, d.

S. Riecke, Lehe bei Bremerhaven.

G. Stahlhuth, Geestendorf " d.

Erwähnt wird das Konfiskation nach freier
eingesehener Besichtigung eines Kontrahenten
Lübeck's Marken, in dem er das gesamte freie
Produktion, die fast der gesamten Lyceum,
dem Präsident, des Hauptzweiges, Lützow'sche, fast
sämtliche & Konfiskation eingesehener enthält.

Gutlich werden nach der dem Herrn von dem

Wortführer in einem freien Vortrag
 ausgegangenen Wortführer und Gründ-
 liche für die Gewährung eines Prominent-
 Honorarabkommens befragen. Der vorgenannten
 Zeit voran wird jedoch die eingehende Be-
 rathung und Klärung der enthaltenen
 Punkte mit der nötigen Herbeiführung er-
 folgten.

Lebensversicherungen.

Die ~~Lebensversicherung~~ für den ~~Lebensversicherung~~ für
 Frau H. Koeper, Liebeck, Königstraße 75
 abzumachen.

Der ~~Wortführer~~ der Zeitungen, der monatlichen
 Wochenschriften, der Zeitungen des Landes etc.
 etc. besorgen

Frau Joh. Arnold, Liebeck, Junkinoff 5.
 Anwalt des ~~Wortführers~~ ist
 Frau Joh. Kahl, Liebeck, Aufgabinger Allee 18.

Die neuen Mitgliederliste ist im Druck
 und wird allen Mitgliedern zugesandt
 mit den neuen Beiträgen in Kürze zu-
 gesandt.

Das Leit & 7 Das Papierungen im Januar
 fälligen selbständigen Leitung von 3 Mark
 ist incl. 53 Spaltenzahl von
 Frau H. Roeper,
 Liebeck, Königsstraße 75
 eingesehen.

Man allen Mitgliedern, welche die
 neuen zugekauften Postkarte, betr. Adress-
 se und Lazarett, nicht zürückgegeben
 haben, wird empfohlen, daß
 sie sich um Lazarett nicht zu betrei-
 ligen müssen.

Herzliche neugierige Anmerkun-
 gen sind an

Frau Joh. Arnold, Liebeck,
 Dankhof 5

zu richten.

Das Anzeigengeld (illust. Briefmark.
 Journal) wird allen Mitgliedern zu-
 sandt, wenn sie nicht Leit & 7 Das Pap.

7.

Der Lezige Drey einen neuen Anwalt
aufzusuchen können.

Reklamationen sind zu veranlassen
nur

Jacob Joh: Arnold, Lübeck,
Frankenoffel 5.

~~~~~  
Leitungen

über Aufhebung der Beiträge missionirter

Witkylinder:

Aufhebung von den Jacoben:

|                         |          |
|-------------------------|----------|
| C. Griese, Solbergmünde | M 6. - . |
| H. Schnack, Kiel        | " 3. - . |
| G. Meyer, Harburg       | " 6. - . |
| Jul. Lossau, Hamburg    | " 3. 50. |
| O. Wehler, Neetzau      | " 3. - . |
| B. Finger, Greifswald   | " 3. - . |
| Krüger, Haselünne.      | " 3. - . |
| R. Just, Mölln i/L.     | " 3. - . |
| J. Kleinsorge, d.       | " 3. - . |
| F. Burckhardt, Hamburg  | " 3. - . |
| (1847) H. Roeper        |          |

~~~~~

Es wird dringend gebeten, nicht zuflüssige jährl.
 Bleiben- Einlieferungen zu versen. Wenn nicht
 ungeliebte & zuflüssige Einlieferungen gemacht
 werden, können die Mitglieder nicht auf regel.
 mäßigen Zuspundung von Mitgliedschaften rechnen.
 Beginn der Versammlung für die Jahresversammlung
 nicht für die lokalen Mitgliedschaften sind nur gegen
 Anwesenheit von 50 J. Th bei dem Uebungsz.
 stehen zu haben.

Gerne ersucht derselbe, pünktliche Rückfr.
 runden Briefe nicht geringst weitverzweigt
 sind die Gelder nach erfolgter Rückforderung
 umgehend zurückzugeben. Ungeliebte
 haben Rückfluss von der Zirkulation der Mitgli.
 Objekte (siehe Anwesenheitskarte v. 24. Jan. 39.) auf
 Rückführung mit dem Namen zur Folge.

(gez.) St. Roeser.
 Leideck, Königstrasse 75.

~~~~~~  
 Montagabend der Versammlung sind zum  
 Beginn von 8. - 9. Th zu beginnen von  
 (gez.) St. Roeser.  
 Leideck, Königstrasse 75.  
 ~~~~~~

Das

Magazin für Freunde der Briefmarkenkunde
zu Liebeck.

Februar 1889.

N. 2.

3. Versammlung.

Samstag d. 7. Februar 1889, ab. 9 Uhr.

Ort: H. Wilde.

Zunächst werden einige Briefmarken vorgelesen. Herr
W. Hermann, Berlin dankt für seine Erwählung
zur Vereins-Vorstands-Kommission. Herr Joh.
Kleinsohn, Kassel bringt seinen Dank aus für
seine Auszeichnung. Herr Prof. Leipzig dankt für die
Auszeichnung des Katalogs. Liebeck's Postmarken-
sammlung ist Briefmarken, vorgelesen und
besprochen worden.

Die nächste Besprechung über das Vereins-
Album findet zur Winterzeitung eine Kom-
mission, bestehend aus den Herren Gust. Dahlhaus,
Chr. Kahle, Alex. Roeper, Max Schmidt & H. Wilde.
Diese soll über die Einrichtung und die Zusammen-
setzung des Albums eingehend berichten.

Vorsitzender wurde Herr H. St. L. Mayer,

Stellvertreter, Bremerhaven.

Mit der Mitteilung, dass die Herren Chr. Kahle,
Alex. Roeper & Max Schmidt eine Summe von
M. 1500.- gesammelt haben, deren Restbetrag den
verschiedenen Mitgliedern zu den Katalogen zugewandt.

folgen wird, wird die Versammlung offiziell ge-
schlossen.

4. Versammlung.

Donnerstag, d. 21. Februar 1889.

Vorsitzender: H. Wilde.

Man hat die Versammlung mittheilend an Mit-
theilungen sei für notwendig, daß Herr W. Jensen,
Kiel mitgeteilt ist, und daß am 21.-23. April
d. J. in Amsterdam eine internationale Laryn-
gus- und Kehlkopf-Konferenz stattfindet.

Wichtig wird beschlossen, daß der nächst bevor-
stehenden Berliner Laryng. Zeitung für den
Lapzintal von General Krugger für Philatelin
und den „Philat. Körper Verein“ zugesprochen.

Demnach folgt die Darstellung und Besprechung
des im „Philatelin“ abgedruckten Artikels von Dr.
F. Kalkhoff, bet. „Über gewisse Hilfsmittel“.

Die Dankbriefe der für den Krankendienst mit-
eingetroffenen Herren & Frauen gegen-
über beschließt die Versammlung.

Lehrerentwerfungen.

Mitgliedsliste.

Hr. Hauptmann H. v. Lobeltitz, Lehrer an der
Kriegsschule, à la suite des Regiments Inf. von
Johann, wohnt jetzt in Potsdam, Hotel Königs-
berg

Hr. Dr. med. Ehr. Bänder wohnt am 15. März an in
Ebingen (Württemberg.)

Fr. W. Seneca, Kiel ist mitgetreten & liefert zu
Freigen.

Alle Mitglieder werden freundlichst ersucht,
ihre Adressen in dem Verzeichnisse der Mitglieder
zu geben. Verschiedene Klaustrirten sind galt.
zu richten an

H. Wilde.

lg. Lobburg N^o 43. F

Putzungen.

Kiel den 9. 13 der Putzungen, die Art. 6, 8,
12, 14, 16, 18, 25-29 der Geschäftsordnung und
den Rechnung muss besonders aufmerksam
der Hauptband.

Markenreinigung.

An alle Mitglieder ergoht hiermit die er-
gebene Aufforderung, sich an der am 25. März
nach Berlin abzufordern Reinigung zu ge-
sunder Pforten zu beteiligen. (siehe
Putzungen Seite 15. Art. 25-29.)

Reinigung nimmt entgegen

H. Wilde.

lg. Lobburg N^o 43. F

Drittungen

über ungenutzte Beiträge nichtverpflichteter

Mitglieder.

ausgegeben von dem Vorstand:

D. Wilhelm, Thorn

N 3. 50.

R. Schade, Kettin

Nr 6. - -

M. Lentke, Gotha

. 3. - -

g von Fel. C. Wilens, Fleussburg

" 6. - -

Fließartig ersiebt ist die vorerwähnten Blut-
glieder, welche von Leitung fürs 1. Dampf.
1839 noch nicht benutzt haben, um grösste
Einführung zu fallen.

H. Roeper.

Königsstraße N° 75.

Krankheitsber.

Lokales Krankheits N° 32 ist nur 1. Jahres
für die vorerwähnten Leuzämieglieder in
Zirkulation gebracht worden. Es wurde die
Mitglieder nochmals mit Art. 13 der Gaffel-
ordnung untersuchen und ersiebt sie fallen,
um die Blutbefestigung des Krankheits
grunds mit einer der darselben beigefügten
Knoten unzugänglich.

Lokales Krankheits N° 33 gelangt Anfang März
für die Zoiserwina Bremerhasen, Helzen
& Oldenburg in Zirkulation.

Samen litta Dringend um zusehender feller.
französischen von Drückellen.

Lügen & Kartente sind gegen Anwesenheit
Lügen von 5/2 zur Wirt bei uns zu haben.

H. Roeper

Königsstraße N° 75.

Monatliche Mittheilungen ¹³

des

Vereins für Freunde des Lesevereinsvereins
zu Lübeck

Maiz 1889

N. 3.

5 Hauptversammlung.

Sammlung d. 7. Maiz 1889 ab 9 Uhr.

Vorsitzender H. Wilde

Die Besichtigung des Gussstahlwerks
in der Umgebung des Vereinsamtes in Lübeck
wurde durch die Besichtigung der Abbildungen
des 7. d. d. die nach verschiedenen Methoden
aufeinander in Vollstücken zu verarbeiten
sich zu zeigen. Der Max Schmitt
Hilfsleiter im Gussstahlwerk in
Lübeck wurde durch die Besichtigung
der Gussstahlwerke, die in
Dauer der Arbeit des Gussstahlwerks
überwachen. Daraus wurde eine
sehr interessante Aufsicht der Gussstahlwerke
begeben. Man kann das Gussstahlwerk
des Gussstahlwerks sehr deutlich, das aber
nicht zu sehen und durch den Gussstahlwerk
wurde die Aufsicht zu gewinnen sein.

144
Dieses Buch, von dem Dr. Wimmer, Professor in
der Republik Uruguay, in französischer Sprache
geschrieben, soll in meine Bibliothek eingekauft
werden.

6. Aufzeichnung.

Am Breitenhaffischen Generalkonferenz.

Samstag den 22. März

Vorsitzender: H. Wilde

Zur Besetzung wurden vorgeschlagen N. 2 der
Jahresblätter der Konferenzzeitung in der
Hauptstadt Port-au-Prince.

In H. Fisch's Verlag in Port-au-Prince
haben sich in der Provinz wieder
eingefunden.

Der Verfasser Herr Joh. Arnold
hat zu seinem Wohnort Port-au-Prince
das Recht, das Buch eines Dr. Christy
nach zu veröffentlichen, auf Wunsch der
Hauptstadt Port-au-Prince hat Mitglied der
Provinz für seine Provinz gehalten
die erste Zeit gegeben werden soll
überhaupt als Mitglied nach
zu Deiner Bewilligung.

Zum Aufsatz beschränkt auf die Bedeutung und die
 Bedeutung des Nennens in Art 51 12 des Artikels
 des Reichsgesetzes vom 12. April 1871 über
 die Reichsversammlung des Reichstages.
 Kaiserliche Hofbibliothek Dresden

Der Herr Reichsminister des Innern
 hat in

„Verfassungsgesetz über die Reichsversammlung“
 Art 51 12 Abs 2 voll beachtet:

„Bei Streitigkeiten zwischen den
 Bundesmitgliedern der Reichsversammlung (wie
 über den Reichstag) wird die Entscheidung
 durch den Reichstag, oder gegen den Reichstag
 ausgesprochen werden soll, es sei denn
 die Reichsversammlung durch die Reichsversammlung
 bestimmt werden soll.“

Verfassungen

Verfassungen

- Rud. Just (früher Müller) jetzt Ober:
- H. Hegner, Berlin
- E. Heber (früher Hamburg) jetzt Nieren-
- rade b. Lenzburg: Holstein
- Dr. Tischau Hamburg jetzt Haborner 1611

16 In Hannover (früher Hannover) liegt.
Gute: E. Meyer, C. Eilenburg Jung Sachsen
O. Wamcke Berlin NW Mückenustr. 122 rechts
1/2 Pisch Bremerhaven

H. Wille
by Lohberg. N. 43 F

Lehringen eines neugegründeten Briten-
vereins Mitglieder

Gründungen von der Seite:

Mare Lantke Gotha	3. -
D. Bieder Elbingen	3. -
E. Butenschön Kiel	3. -
H. v. Notze Hamburg	3. -
A. Lomer Hamburg	3. -
O. Sachs Hannover	3. -
E. Ullhorn Rostock	3. -

Zusammenfassung.

Hierbei sind die 30 gelungene von 15^{ten}
April. e für die vereinigten Einzel
Mitglieder in Göttingen, die in der
von Seite, besonders bessere Methoden
sind mir sehr willkommen.

Sollte irgendeine Schwierigkeiten vor-
kommen, werde ich mit Maria einen

Briefkasten für Grenzpolizei in Kiebitz
 folgen; Couverts für die Wägen die
 von Mitgliedern gegen Vereinszahlung
 von 50 per Stück bezogen. Briefkasten
 #31 gelangt jetzt zur Herstellung.

A. Höper
 Königstraße 75.

Monatliche Mittheilungen
des

Vereins für Geschichte des Erzbistums
Königstums
zu Leibeck.

April 1889.

N^o 4.

Verhandlung zur 5. Versammlung.

Zur dieser Versammlung wurde Herr
Ad. Heerström, Königstums in Leibeck
eingewonnen.

7. Versammlung.

Sammlung 24 April 1889 ab 8 1/2 Uhr
Vorsitzender H. Wilde.

Nach Verlesung der eingegangenen
Korrespondenz wurden Herr Prof.
H. Pöhlke N^o 3 in die neue Zeitung
Königstums W. Heermanns zu
rückgefordert 27 Mark angesetzt.
Anschließend erfolgte die Besprechung
zur Herstellung eines neuen
Verzeichnisses aller in dem
Bischofthum, in welchem die Mitglieder

Dass die Naturwissenschaften auf Grund
vorgelegter Sachverhalte durchgeführt
werden.

Nun sollte eine Darstellung des Geistes
als: "die Stellung des Menschlichen
zu den Schöpfungen der Natur
zu sein" (Jahrbuch 1889 Nr. 6), von
welcher sich eine Reihe von Beispielen
in der Reihe von Beispielen über die
Natur der Erde im Naturmuseum in
New York z. B. vorgelegt wurde.
und die Naturwissenschaften sind die
offizielle Zeit der Naturwissenschaften.
3. Naturwissenschaften.

Sonntag d. 18. April 1889. ab 8 Uhr

Vorsitzender Dr. Wildt
Nach vorstehenden Mitteilungen
hat die Versammlung einstimmig
beschlossen die die Mitglieder zu
werden. Diese Arbeit über,
Leibniz. Jurisprudenz. "der
auch die Arbeit von Alex. Brühl
über die Naturwissenschaften.

(Blatt 1789. N: 7) nach dem in Leipzig.
 für junge und junge, Künsten der
 Kunst und Wissenschaften in Leipzig
 mit dem in unser Künsten in Leipzig.
 zum Besten auch für Ernst Kitter-
 ling, Künsten in Lübeck in der
 Künsten in Leipzig.

Lehrerbildung

Lehrerbildung

Joh: Arnold (früher Lübeck) jetzt Hamburg
 Neuerwall 69 IV.

Joh: Albinsonge (früher Mölln) jetzt
 Oder: Dr: Balck Klostock Albinsonge
 Straße 36.

H. Bendalett, Lübeck jetzt Ratzeburger
 Allee 23.

Lehrerbildung

Hd: Karsten Künsten Lübeck Lechners: 70.
 Ernst Kitterling " " " " " " " " " " " "
 der Künsten.

Litten

für junge und junge Künsten der
 Kunst und Wissenschaften in Leipzig
 mit dem in unser Künsten in Leipzig.
 zum Besten auch für Ernst Kitter-
 ling, Künsten in Lübeck in der
 Künsten in Leipzig.

den Geschäftsbetrieb der bestehenden
Malsknoten regulenmäßig weiterzuführen
abzusehen zu wollen. Diese Aufgabe
wird sich im vorliegenden Falle
als sehr leicht und rasch erledigen.
Hierzu sind die für alle vorstehenden
mitwirkenden Mitglieder, und in
insbesondere haben, den Namen und
jeden einzelnen Mitgliedsname der
Gesellschaft zu bezeichnen, freiwillig zu
übernehmen.

Das Versteher

Monatliche Mittheilungen

Verein für Saechs. Erbsenbauverein
zu Liebeck.

Mai 2. Juni 1889

N. 5 u. 6.

9. Versammlung.

Donnerstag d. 2. Mai 1889.

Vorsitzender: H. Wilde.

Diese Versammlung wurde mit der Be-
grüßung des warmen Mitglieds Herrn
Kitterling eröffnet. Deren Hauptzweck
Ansprüche des Herrn Ludwig Wind in
Leine. H. v. S. Weiter wurde auf
Antrag des Anwesenden des H. v. Thoben
des H. v. Thoben Dresden beschloß
für Anwesen eingewandert 2. Thoben
des H. v. Thoben, des H. v. Thoben 2. Thoben
H. v. Thoben. Ferner wurde die
Gründung eines Vereins zur
Erbsenbauvereinsvereinigung
in die Anwesen des H. v. Thoben zur
Anwesen eingewandert. Ferner
wurde beschloß die
die Versammlung.

in Holar (Srija in Moller) wissend wie
besonders das lokale Gesetz N. 34 in
Verzicht genommen sei. Es sollte sei von
Abkündigung des Gesetzes bewirkt.
Zum Ende seiner Verfügung wird
von dem Herrn W. Schöppgen
Gepenswitzer, dort in einem
Stimmung des Gebrauchs
sind. Von A. Kolper von der
glücklichen Genesung.

12. Veranstaltung.

(Aufforderung zur Generalversammlung)

Donnerstag d. 20. Juni 1889.

Vorsitzender A. Kolper

Laut Statuten von der
zu einer außerordentlichen Versammlung,
die festgesetzt worden sind, welche
Bestimmung von dem Herrn
zu nicht wiederholende
N. 34 zu lesen. Auf Verlangen
des Vorsitzenden wird es dem
da überlassen, und den
hinsichtlich der
den fest zu

Monatliche Mittheilungen

des
Vereins für Freunde des Briefmarkensamlers
zu Lübeck

Juli 1889

N^o. 7.

13. Versammlung.

Sonntag den 4. Juli 1889.

Vorsitzender: H. Wilde

Der Versammlung wurde zunächst vorge-
legt: 1, The American journal of phila-
tely 1889, N^o. 3.

2, Journal of Philately 1889, N^o. 6.

3, Briefordnung der Société française de
timbrologie

a, z. Befugnisse der Postämter nach der
Walden'schen Stellung

b, z. Vervollständigung der Briefmarken
alles nach der Briefmarkensammlung
bezüglichen Veröffentlichungen

4, Preisliste über philat. Exponate von
Peter Courcier, Lyon.

Der Vortrag wurde eingeleitet in der
Beratung über eine Ausgabe des Jahres
Ziel Lössen in Hamburg im Oct. 1889.

in Circulation gesetzt werden.

Der Herr Dr. ...
Ich würde mir alle Mühe machen die ...
...
Alex Köper

Neuer Katalog

Mit dem ...
...
Zurzeit ...

Guatemala ...
Guatemala ...
15 ...

Brasilien ...
...
Costa Rica ...

Costa Rica ...
...
...
H. Wilde

H. Wilde
lg. Lehberg #3 I
Leipzig

...
...
Alex Köper
Königsstr. 75.

1
Monatliche Mittheilungen
des Vereins f. d. G. zu Lübeck
Aug. & Septbr 1889. N. 3 u. 4.

15 Versammlung.

Samstag den 1. Aug 1889.

Vorsitzender H. Wilde

Zur dieser Versammlung wurde von H. Wilde
am 21. März zum 2. Mitgliedsrat gewählter
Johann Deuser für den Adelitz Kreis in
von H. Wilde als Mitgliedem für Kubitz für
Ritterberg zum Profisrat erwählt.

Grüßwörter wurden für Julius Dabbeus.

Hoboken g. 3 in Lübeck.

Lesung des Protokolls der letzten Versammlung wurde
über eine Besprechung über den Zustand in
und Lybische der Vereinsmitglieder.

16 Versammlung.

Samstag den 15 Aug 1889.

Vorsitzender H. Wilde

Nach Besprechung des Tagesordnungsbeschlusses
wurde beschlossen, dass ein Bericht
in Bezug auf den Zustand des Vereins
in der nächsten Sitzung zu lesen ist.

der ein Hauptzweck des in folgenden
Zusatz zu übergeben:

Willy im Reich, frey zu sein!
spricht ausruft der Land:
Ausgangspunkt:

Dr. L. Werbach, Berlin
die Stadt an der in der in der
sich befinden sollte für den Zweck - in der
des Themas in Dresden, Braunschweig,
München in Wien beigetragen. In
die diese Dinge soll ein Aufnahmest
Antrag übergeben werden.

Der, als Hauptzweck des in folgenden
sollt dienen mit, der in der in der
sich befinden sollte für den Zweck - in der
des Themas in Dresden, Braunschweig,
München in Wien beigetragen. In
die diese Dinge soll ein Aufnahmest
Antrag übergeben werden.

Dem Herrn Professor Dr. J. J. Meißner
 seine ergebene Hochachtung
 und seine gütliche Teilnahme
 für die Angelegenheit
 des Herrn J. J. Meißner

Donnerstag d. 12. Septbr. 1889.

Herrn J. J. Meißner

Zu wissen, dass die Angelegenheit des Herrn
 J. J. Meißner, welche Sie mir in der
 letzten Nummer des "Vierteljahrsschrift für
 Naturgeschichte" mitgeteilt haben,
 mir sehr angenehm ist.

Ich habe die Angelegenheit des Herrn
 J. J. Meißner, welche Sie mir in der
 letzten Nummer des "Vierteljahrsschrift für
 Naturgeschichte" mitgeteilt haben,
 mir sehr angenehm ist.

Ich habe die Angelegenheit des Herrn
 J. J. Meißner, welche Sie mir in der
 letzten Nummer des "Vierteljahrsschrift für
 Naturgeschichte" mitgeteilt haben,
 mir sehr angenehm ist.

Zu wissen, dass die Angelegenheit des Herrn
 J. J. Meißner, welche Sie mir in der
 letzten Nummer des "Vierteljahrsschrift für
 Naturgeschichte" mitgeteilt haben,
 mir sehr angenehm ist.

Weger Harburg im Mitgliedsantrag
wohl empfunden.

16. September

Samstag d. 26. Septbr 1889.

Weggenhagen bei Hoyer

Oben im Singen im Jahre 1889 ist
Gemeinlichkeit, heilig und rein, was
die uns nicht überlassen gelassen
unserer Andenken aber die Welt
die Welt ist keine Dredde und ist.

die Zeitig zu stellen und unser
Hochachtung (Hochachtung und
gelangt zum Hochachtung. Die
ber, die Welt ist eine
Haltung gelassen ist.

Das Ansehen der Ernst
wird ein wenig aufgeworfen.

Unterzeichnungs

Mitglied

Man unterschreiben
L. Bismarck
Kauymstr. 38.

J. Dahlfus Künigsm Hoboken 20th (Hawthorne)
No 40 10th Street.

Ernst Harnisch, Künigsm: Lübeck.

Chr: Werner, Wismarstr. 52.

Adelb. Bismarck

W. Wamcke, Helsingfors.

Chr: Max Samminen

H. Grauel Bremerhaven Ankerstr.

H. Jedderson Hing. Wismar: Pönsburg.

Holten

J. Burchhardt Hamburg.

Steindamm 146 pt links.

H. Tenschau Hamburg St Georg.

Kreuzweg 9 III links

Ernst Gitterling pl. ad Bahn Ham-

burg Hohenfelde Mantinallee 11

Chr: Hahle, Lübeck Antonienstr. 20.

Gasmanus - Historisch - Altbüch

Zubehörarbeiten Lubbecker für seinen Ludwig
seiner Geschichte zu verwenden

Max Schmidt

Lübbeck Augustus 16.

Neudruckblätter (12 Blät)

besichtigt sind auf eingelieferten Blättern
mit Folgenden: Napoleon III, Victoria, als
Kaiserin von Indien, Ferdinand II von
Sizilien, Franz Joseph II von Ungarn,
Kamehameha III u IV v Hawaii; Leo-
pold I von Belgien, Maria II v Portugal,
Nasser Giddin v Serbien, Oscar I norweger
Oscar II norweger, Pedro II v Portugal
Victor Emmanuel II von Italien. fortgesetzt folgt.

Gefunden werden auch: von H. W. de

Lübbeck by Schöberg # 31

Markenfonds.

Offizin

Italien Segnatare 10 Lill Blau?

geb. à 1,20 Mf

Strait's Settlements 2 Cents in 5 Cents blue

August a 1, 20 1/2

Guadeloupe 35 1/2 barren in gelb.

in Kiste Nr. 25

August a 0, 45 1/2

Neuer Jimson's auf Land 22 See Schiffahrt Versicherung
verbleibt die Befallungen bedingt.

H. W. W. W.

19 Lohberg #3 I.

Doubletten - Austausch

Lohberg Schiffahrt N. 35, 1/2 für Versicherung von
Lohn und Versicherung a. 1/2 25 1/2 16.

Schiffahrt N. 36 verbleibt unter der Aufsicht
des Kapitäns der Schiffahrt, gebucht von
15 1/2 1/2 Versicherung.

Schiffahrt N. 37 1/2 von 1/2 für die Schiffahrt
die Versicherung in der Versicherung folgt:

Kaisersolge I Lübeck

H. W. W. W.

H. Bremerhaven

H. Oldenburg.

des Jahrbuch. vom 6 October für das neue
Circulation auf Holz übertragen.

Jahrbuch N. 3 h. wird, wenn man geneigt ist,
Lieferungen einzuführen, am 15 October für die mit
wichtigen Einzel Nachlieferer in Circulation zu
erfolgt werden

Alex Köper
Herausgeber

Einzelne Lieferungen

von	H. Behar Postock	3.	—
•	S. Bueckhandt Hamburg	3.	—
•	H. Singer Greifswald	3.	—
•	J. W. Jessen Hamburg	3.	
•	E. Jeddessen Hensburg	3.	
•	W. Wind Peine	3.	50.
•	O. Karmoke Berlin	3.	—
•	W. Thron Postock	3.	

Monatliche Mittheilungen
des Vereins für Geschichte des Bismarckianer
Kreises zu Lübeck
October 1889 N. 10.

19 Fortsetzung.

Samstag d. 10. October 1889.

Zwanzigster H. Wille

Nach Mittheilung der Lebensbeschreibungen,
nach Festlegung des Tages für die Sitzung
N. 3 in der Mittheilung vom 1. October 1889
hat Schwaneberger's Lebensbeschreibung der
Bismarckianer eine Fortsetzung erhalten, welche
von der Mutter, welche außer dem
mitgliedern J. W. Ellschoop mit besonderem
Interesse gelesen wurde. Die Bismarckianer
wurde ebenfalls mit besonderem Interesse
gelesen und gelesen.

Es wurde über den Bismarckianer,

Albrecht's Leben der Bismarckianer, Bismarck
für die Bismarckianer.

Mit einem Vortrag von Bismarckianer Bismarckianer
Bismarckianer Bismarckianer Bismarckianer
Bismarckianer Bismarckianer

Doubletten. Austausch

Im Folge ungenügender Berücksichtigung der
beide in den vorigen unvollständigen Veröffentli-
chungen zur Berücksichtigung vorerwähnte Veröffentli-
chung N^o 38 erst am 12^{ten} November in Circula-
tion bei den unbewusstigen Einzel- Mit-
gliedern erfolgt worden.

Ich bitte um dieser Stelle ersuchen mich die
Berücksichtigung der Veröffentli- chung N^o 38
nicht der beigefügtem 1/2 St. unten anzeigen
zu wollen.

Das letzte Veröffentli- chung N^o 37 wird vorer-
wähnt zum 20^{ten} 1/2 zur Vorveröffentlichung gehen
soll.

Ich bitte ersuchen um alle Mitglieder
die Bitte, die Doubletten Berücksichtigung
nicht zu lassen für die Berücksichtigung für den zu
geben.

Alex. Kasper

von H. Lundquist jun. Hestock.

Wieder nicht befliegen,

Pinke, Nade concurren der Hildaberg
-ungelassen.

Jahresberichts Lundquists Landverbes
bericht über Hebeck's Auftragsarbeiten für
4. Fundirung der Hildaberg's Vertiefung
in Helsingör. Allgemein wird die einige
Jahre und sorgfältige Landverbes
kennt, aber über einige Punkte wird eine
Berücksichtigung erforderlich.

Zum Schluss wird der Bericht über die
Jahre in Helsingör gegeben.

22. Versammlung.

Donnerstag d. 23. Novbr 1889.

Vorsitzender H. Wilde

Prof. Hartung an:

Waldby d. Decbr 1889.

Gew. Berg u. Hildaberg 1889. N:o 11

Waldby d. Decbr 1889 N:o 6.

Jahresberichts Lundquists Auftragsarbeiten für die
Vertiefung, von welcher sich ein Theil der
eingetragenen Kosten ausfüllt.

Am 10. d. M., nach einem Punkte von Nr. 105, 20
erzählt. die Kaiserin verjährt die fünf fünfzig
sige Anweisung und die Wasserleitung aufhalten
und es dem Punkte nicht als besonders wertvoll
den Kaiserin zu zeigen.

das Kaiserinverbot bedingt zur Zeit Nr. 132, 15
sich Hauptmann wurde, wie folgt aussieht.

Wespeigand: J. H. Wilde

1. Hauptmann: Wespeigand zu E. H. Kable

2. Hauptmann: . Max Schmitt

Kaiserinverbot . K. Brandstätt

Verbot . H. Köper

Verbot . O. Kehlwaldt

Zu Kaiserinverbot sollte die Kaiserin die Kaiserin
erst Kaiserin zu d. Kaiserin

das Kaiserinverbot ist die Kaiserinverbot erfüllt
sich Kaiserinverbot, die Kaiserinverbot.

Verbot die Kaiserinverbot Kaiserinverbot Kaiserinverbot

Kaiserinverbot Kaiserinverbot Kaiserinverbot Kaiserinverbot

Kaiserinverbot Kaiserinverbot Kaiserinverbot Kaiserinverbot

Kaiserinverbot Kaiserinverbot Kaiserinverbot Kaiserinverbot

Kaiserinverbot Kaiserinverbot Kaiserinverbot Kaiserinverbot

Kaiserinverbot Kaiserinverbot Kaiserinverbot Kaiserinverbot

Sind die Lappisten in der nächsten Zukunft
mitgebracht.

Schwabens. Illust. Briefzeitung
des Kaiserlich-königlichen Hof- und
Kriegsministeriums
General-Inspector für die
Theater-Verwaltung.

Verlagsstellen

Verlagsstellen

Georg Meier Harburg Lindenstr. 57

Hans Kohl, Ad: Sommer, Hannover 48.

Moskau (Kapital) Halle de la Cathédrale

W. Kirschner Oldenburg Lindenallee 16

J. Bothe Oldenburg Haarenstraße 35

H. Hoyer Oldenburg Donnerschwerstraße

Verlagsstellen

I

Die nächste Sitzung des Vereins für
den 11. Januar, die 12. Versammlung
im nächsten Jahre am 16. Januar d. J.

II.

Mundkautschuk.

Die Herren Grise, Krüger, Leathe und
Dr. Senger sind sehr gefälligst, meine
Regelung über das Gießen beim Mund-
kautschuk herbeizuführen und mich
hierzu zu unterstützen.

H. Wilde

Lübeck by Solberg 43 I

Das Gutachten per 1. Semester 1890 ist mir
zugesandt von

Alex. Köpfer
Königsstraße 75.

Doppelweiser Doppel Austausch

Zwischen 1889/90 und 1890/91

Objekt.	Gebäude.	Waldfläche.	Objekt.	Gebäude.	Waldfläche.
18 438	88 02	20 70	X 114	47. 19	34 70
X 91	18 67	11 87	B 554	83 37	35 43.
B 454	80 67	19 96	. 558	48 44	8 45.
X 96.	33 51	- -	X 120	13 46	17 25.
B 475	101 43	116 73	B 572	172 52	22 19.
X 101	40 43	3 03	X 123	20 37	26 68.
B 490	74 13	56 16	B 593	128 04	138 97.
X 103	10 77	13 85	. 602	197 96	34 88.
B 505	137 85	20 12	X 127	194 28	42 56.
. 520	37 95	70 93	B 619	93 98	46 62.
X 112	44 49	- -	X 132.	45 61.	2. 65.
B 537.	96 91.	54 24			

für diesen Zeitraum Maj 18 10, 11.
Waldfläche . 788. 37.

Zwischen 1889/90 und 1890/91 einmaliger Austausch vom 15. Juni 1890
 438. 496. 505. 520. 537. 554. 558. 572. 593. 602. 619.
 640. 653. 659. 671. 702. u. den 12. Juni 1890
 112. 113. 114. 120. 123. 127. 132. 139. 144. 147. 152. 156.
 für diesen Zeitraum Maj 2153. 03.

Localer Tauschverband

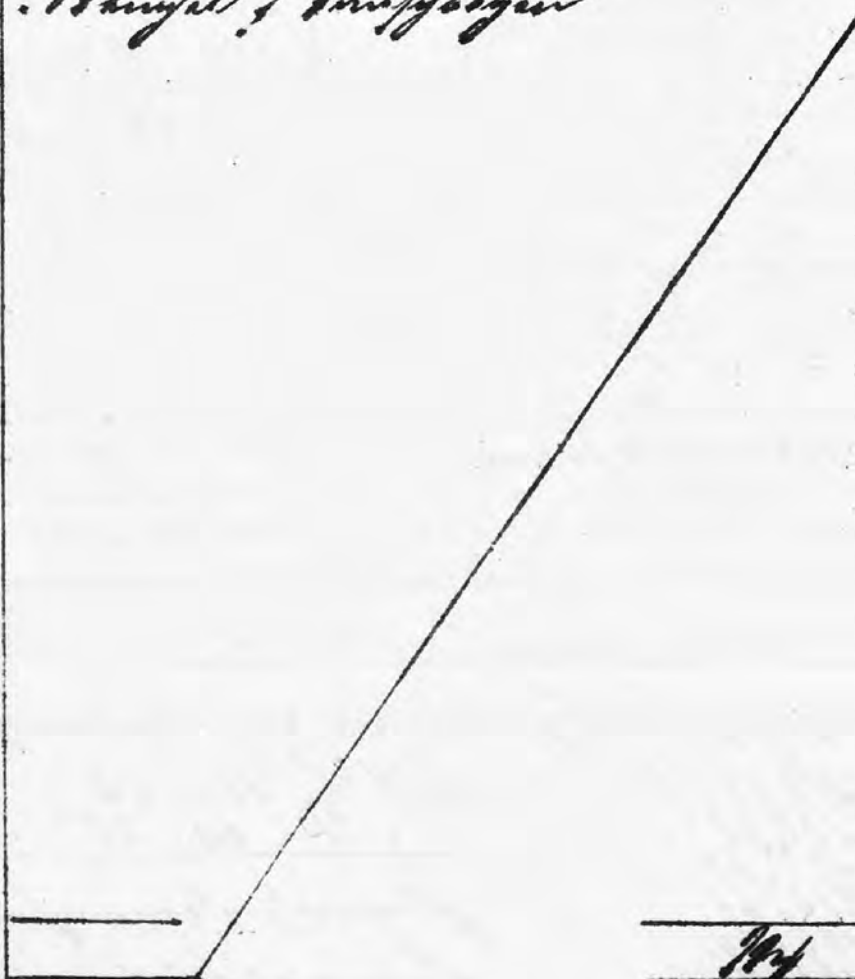
Zwischen 1889/90 und 1890/91 einmaliger Austausch vom 15. Juni 1890

24 117 79 25 131 23 28 172 60 29 216 64 30 189 66 31 151 46 32 265 23 33 165 90 34 <u>Waldflächen</u> 35 191 29 36 252 16 37 271 71	102. 54 64. 85 <hr/> für diesen Zeitraum Summe für Maj 2273, 08 Gebäude für diesen Zeitraum 76. 38.
--	---

Gebet. 1889.

Chassa

zu Saldo u. vorigem Jahre		153	67
Erträge aus			
67 unbes. Mitgliedsamen	386,15		
28 freigez. d.	<u>139,75</u>	525	90
Hausgelder		12	50
Umsatz f. Hausgebühren		57	90



1889	751	87
------	-----	----

Liebeck d. 8. 1889

Vorstandsamt Buchhaltung - Jahresrechnung
 von Otto Kerschwaldt z. d. B. v. Chassa

Neunter Jahresbericht,
des
Vereins für Freunde der
Briefmarkenkunde
zu Lübeck

hats. des Vereinsjahrs 1889.

Verlagstag am 12. Dec. 1889.

Das vergangene Jahr:

Das zu Ende verwichene Jahresabschluss
 soll zu unserm Annehmen zu über-
 blicken nach das 9. Jahresjahr in dem
 Verein gut und bestimmt abverre-
 jet. Wenn wir nicht ein Mitglied
 zufl. zu müssen ist, wie wir es fallen
 müssen müssen, so ist es besser zu
 bleiben von Preisen und malischen
 freizugehen, wie wir sie in der
 Arbeit zu unserer Arbeit hat es
 unentgeltlich sein Ziel verfolgt und
 dabei unsere Sache verfolgen wollen
 lassen die uns unsere Rückblick
 mit den Verhandlungen im Mitglied-
 bestande beginnen. Der Verlust des J. 1888
 nach unserm Verein 98. Mitglied.
 Von diesen sind im Laufe des J. 18
 und ein Mitglied verloren wie durch
 den Tod so auch dagegen ein 16. Mit-
 glied, so daß unsere Zahl z. Z. 95 be-
 trägt.

sind und ~~über~~ ~~aus~~ ~~gegeben~~ ~~mit~~ ~~der~~
folgenden Aufstellung:

I. Jahrgang.

~~Aufgaben~~

- Jan 24. G. Joh. Kleinsorge, Wölbe.
- " J. Rieken Lehe v. Bremerhaven.
- " J. G. Kruse, Bremerhaven
- " P. Keller "
- " G. Hahlhut, Geestendorf
- Febr. 7. " H. A. L. Meyer, Bremerhaven
- März 7. " Ad. Karsten, Lübeck
- Apr 18. " Ernst. Ritterling "
- Mai 2. " Ludw. Wind. Peine
- " 23. " Th. Grashoff, Bremerhaven
- " " P. Hinckeldeyn Lübeck
- Juni 24. " Th. Fock "

~~Übersichten~~

- Jan. 1. G. E. Hesse, Lübeck
- " J. Tesdorpf "
- " P. Köhler "
- " P. Bernstein, Hamburg.
- " G. Wilde "
- " E. Janda, Preßlau

Jan. 5. G. J. Frohns Marienbutte 4.

" G. v. Wassy, Philadelphia

" R. Rissen, Vegesack

Febr. 21. " W. Jensen, Kiel.

Fünfjährig

Aufgenommen

Aug. 1. G. J. Dahlgues, Hoboken

" 15. " C. Bierbach, Berlin

Sept. 26. " E. Unruh, Lübeck

Octob. 24. " W. Lundquist, Rostock/m.

Ausgetreten

Juli 1. G. Otto Haack, Hirschberg

" Joh. Kleinsorge, Rostock

" H. Koberg, Wandsbeck

" H. Jacobs, Lübeck

" W. Rubin, "

" Joh. Holm, "

Juli 1. " C. Kämpf, Bremerhaven

" " H. Gunkel, "

Am 31. Oct. d. J. nach kurzem
Mitglied, Frau G. Morgenstern aus
Bremerhaven.

Das Wohlthätigkeits-Vereins-Vorstand
das anfüllen und mit diesem Vorstand. Ein
Güterliebhaber und der Wohlthätigen gegen
ihnen haben wir unsere Vorkommnisse
Überprüfung eines Prozents und eines
Rendelungsverfahrens. Einmalig werden
für. Vorhanden das Leben bleiben
unter Rubin'schen

Ueber Wahrung der Freiheit z. z.
in Lübeck 2. in Bremerhaven 1. in
Uelzen 4, in Oldenburg 3 und in 31.
ausgegebenen Orten 48 Mitglieder.
wovon nur ein freimittler.

Aus dem in der Generalversammlung
am 20 Dec 88 erwählten Vorstand:

- J. Wilde als Vorsitzender.
 - „ Ch. Kahl „ stellvert. „
 - „ M. Schmidt „ 1. Schriftführer
 - „ Joh. Arnold „ 2. „
 - „ A. Koepfer „ Kassensührer
 - „ W. Rubin „ Organist.
- Schiedsman 21 März J. Arnold und

6.
und am 1. Juli Hr. W. Rubin jr., wofür
in solcher Sache Überfindung nach
Hamburg, letzteres wegen seines Auf-
tritts mit dem Verein. Als 2. Geistl.
Lehrer wurde am 31. März Hr. J. Deuer
als Professor am 1. Aug. Hr. E. Ritter-
ling wieder ernannt.

Dem jetzigen dem Vorstande gaffel
Lorenz Johann Arnold, der sich durch seine
früh und sorgfältige Verwaltung
des Vereins für den Verein nach
seiner Meinung sehr, sei für die
bessere Entwicklung für seine zu
Lassen des Vereins ungenutzte Mü-
he und Arbeit bezahlt.

Zu Passagen werden für dieses
Jahr die Hr. Deuer & Rehwaldt ernannt,
wofür aber bei seinem Fortritt in den Vor-
stand durch Hr. Benzfeldt ersetzt.

Zu abgeordneten für den Vorstand 23.
Versammlungen nach, darunter 1. ordentlich.
& 4. außerordentlich. Generalversammlungen.

In diesen Tagen zur Verlesung und
Skrutierung der folgenden Abhandlungen erst
Jan. 24. Lübecks Hauptverordnungen. Diese
Ordnung des Hauptverordnungen ist zuerst im
Hamburgischen, dem jellische. Kriegsmuseum
Journal, veröffentlicht und als ein Mit-
gliedem gemeinsamer Wiederbetracht zu
den einzelnen Zugängen.

Jan. 24. & Febr. 7. Darstellung über die bei
Gewährung eines Parlament Altkönig.
zu befolgenden Grundsätze. Diese von
Kaisern vorgegebene Darstellung führt
zur Niedersetzung eines Kommissions
von 5 Mitgliedern, welche die Darstel-
lung eines solchen übernehmen. Der 1.
Band desselben ist im Katalog von Jh.
Max Schmidt, Lübeck erschienen. &
auf der diesjährigen Kriegsmuseum. Auf-
stellung in München mit der beinahe
Wieder, der fünften Ordnung für
Altkönig, gemeint werden.

Febr. 21. Über gewisse Grundsätze Phil. 89. N. 2.

8
April 4. Ein Pallung des Königl. Reichs zu den
Schiffen von d. Hofkanzlei (Phil. 89. 6.)
„ 18. Einmündung des Königl. Reichs (Phil. 89. 7.)
Aug. 1. Befragung über den Zustand
des Reichs des Königl. Reichs.
„ 15. Über die Befragung von Königl.
Kanzleien.

Nov. 14. Liebeck's Hofkanzlei, wobei
eine von Oberstlieut. Lindenbergs
Becken für sein Landbesitzes Philat.
des Reichs für ein Jahr in einem
Anstaltens über das Reich am 15. Aug.
bestimmten Anstaltens von den Philatelisten
des Reichs und Reichs des großen
Reichs in Dresden, Frankfurt a. M.,
München und Wien.

Obzudem haben wir das Reich mit
einem Reich, was in den Philatelisten
Wahl ging, so namentlich den Reichs
Philatelisten und den Reichs
und Reichs in New York
und München.

In unsern Vorparmlungen in der 9.
auf die eingetragenen neuen Posten.
zu sein vorgezeigt & verweist, wobei die
vorigen Überprüfungen dem Markenschein
zufiel. Diese weist uns, nachdem die ersten
Kontrollen bei Überprüfungen & dem
Überprüfungen in der eingetragenen Besonderegenie.
nach der Markenschein. Nr. 132. 15.

Sie sind wieder herüber und durch die
unsern und unsere Kunde freigegeben.
Im H. Buschov. i. Lübeck, Lohsbach und
Bremerhaven & Sellschapp mit San Fran.
cisco in der Vorführung, Substanz. Die
gütigen Geben für die wesentlichen
beim Dank dieser ungenügend.

Der Vöblatten-Christenheit der Markenschein
der ysilateligkeit. Werra, Dresden, die
Königliche von Werra, Vöblatten-Christenheit
der Intern. Phil. Vereins Dresden für den
wird, vordem sie nicht mehr steht.
Spezialanmeldung.

Es sei mitgekauft, und dem, über

Dampfbau am 15. Mai d. J. veröffentlicht, 10.
Zusatzblatt (Phil. 1889. N. 8) für 1888.
einige Zusätze anzufügen. Zudem im
gemeinen Zusatz abgesetzten Aufsatz
objekten werden abgesetzt für.

M. 37. 170, 16 1/2

Zum Einzelabdruck des Kommun
in demselben Jahr 13817. Trüffelbogen
4. 2493. Trüffelbogen 16.

Für unseren Verein betreffend die
mit dem im J. 1889 abgesetzten 13. Trüffel
bogen & 10 Trüffelbogen M. 1810, 11 1/2
und der Werkung M. 788, 37 1/2.

Es ist in dem Trüffelbogen für
15. anzunehmende Trüffelbogen und 2 Trüffel
bogen, und zusammen für
M. 2153, 03 / gegen M. 1326, 10 im Werk
gegen den Trüffel.

Zum Einzelabdruck betreffend
12. Trüffelbogen und 2 Trüffelbogen. Das
von abgesetzten M. 1000 Trüffel
gegen 2 Trüffelbogen werden für

M. 2273, 08 / gegen M. 1355, 95 im Vor-
jahr) vorläufig.

Unsere Rückversicherung weist eine
Summe von M. 751, 87
und eine Rückgabe „ 646, 07
auf, so daß wir mit einem Saldo v. M. 105, 80
in das neue Jahr eintraten.

Zu Kapazität Kupferten: Schwan-
berger's illust. Briefmarkensammlung &
die „Postwertzeichen“ nach „Football
& Merkes“, ebenfalls auf viele Einzel-
nummern von ringsumher Zeitun-
gen, Gratislisten etc.

Für die Bibliographik würden empfehlend:

Krause, Geschichte der Philatelie
Dr. Köhner, Geschichte d. Reichs. Uruguay
Klimper, Legation d. Münz. Kämpfe & Geschichte.
Fricke, Wundmenner d. Philatelie.

Von den monatlichen Mitteilungen sind
12 Nummern erschienen.

In der Einleitung des J. B. 7. finden sich
die ganze Geschichte in den N. 2. 4. 6. 8. 10 & 12.

170

Es sah ich nun Juan, meinen Javanen,
wiederum in kurzen Tagen in der
Hut & Traube im verflochtenen Gasse
wagte sich, aber ich kann nicht unter-
lassen mich für die sehr angenehme An-
gelegenheit zu bedanken. Am
24. Nov. zeigte sich nämlich unser Javanen-
verein Bremerhaven, daß er am 23.

des Monats beschlossen habe, sich von
neuem zu versammeln, um vom 1. Jan. 90 ab.
den selbstständigen, vereinbarten Komman-
do "Korps Bremerhaven" zu bilden.

Der Herrst. Lt. Craud, zeigte mich folgende:
"Zunächst habe ich mich über die für die
Zwecke des von Gasseflor der Verbands
Unterstützung zu geben, welche wir für die
gemeinnützige Förderung und Unterstüzung
seitens der Lübecker Korps setzen &
den selbstständigen Kommando. Vor die-
sigen Korpsmitgliedern sind die gemeinsamen
Lieber Gasseflor, daß wir die vorstän-
de Korps mit freundschaflichen Ge-
sinnungen beiseite und es dem

fernungsmuffen Binde nicht vor-
wegzunehmen, sondern sie auf ihren
maßgebellen Stellen zu befestigen
und die nötigen Verbindungen zu
machen.

Wegen der großen Wichtigkeit
der Sache, die wir hier besprechen,
sind wir gezwungen, die Sache in
einer großen Anzahl von Bänden
zu veröffentlichen. Wir hoffen, dass
die Sache in der nächsten Zeit
in der Öffentlichkeit bekannt
werden wird. Wir hoffen, dass
die Sache in der nächsten Zeit
in der Öffentlichkeit bekannt
werden wird.

Und wenn wir nun die Sache in
einer großen Anzahl von Bänden
veröffentlichen, so dürfen wir uns
nicht wundern, dass die Sache in
der Öffentlichkeit bekannt
werden wird. Wir hoffen, dass
die Sache in der nächsten Zeit
in der Öffentlichkeit bekannt
werden wird.

H. Wilde.
d. J. Christmann.

2.

Das weitere würde mitgeteilt, daß der
Freiweiserin Bremerhaven unter Auf-
sicht des Landes für die Freiwirtschaft
Lissa Forderung und Unterstützung sei.
Am das Lib. Verein sich als solches mit-
gelöst und vom 1. Jan. ab. den selbststän-
digen „Freiweiserin Bremerhaven“ gebildet sein.

Ausgaben sind für die Jahre
Tock, Lübeck, Hildebrandt, Berlin;
Dr. Jäger, Märchen; und fol. Wilms,
Hensberg.

Adressen sind von Mitgliedern der
Freiwirtschaften & die seitens unserer
Verein abgegebenen Überweisungen über
Autoren und offit. Aufsatz. Landesverbandes
gegeben. Unsere weitere folgenden Kapiteln
zu geben:

„Ob der Verein f. Freiwirtschaften
zu Frankfurt unter 5 Dec. a. p. der Verein
f. Freunde der Freiwirtschaft zu Lübeck
ausgeführt, einzuweisen an Herrn Landrichter

3.
Lindenberg aus, Große Gaudenz des Thilad.
fortzuführen, durch seine Vaterpflicht zu un-
terstützen, verbunden mit dem in der Einmütig-
keit daz.

Mit der Anfertigung dieses Gesuches seitens
des Abgeordneten Harms erklären wir uns über
Eurecht nicht in Anspruch zu nehmen, obgleich wir
vielmehr einen Mißbrauch der erteilten Voll-
macht und Befugnis in Folge dessen jedem weiteren
Verlaufe nicht zuzustimmen Harms ab.

Gleichwohl das Verfaßgesetz, jetzt gegen
H. Just. Uelze wegen Zustieg am 11. 3. 1890
aus demselben erlassenen lokale Gesetzbuch N:
gerichtlich vorgetragen

Die Verhandlung einiger von uns am 11. 3. 1890
glichen vom H. Schopp gestifteten Blau-
den Kasse in der Versammlung.

2. Versammlung.

Von Freitag d. 13. Februar 1890.

Vorsitzender: H. Wilde

Zur Notizen gelungener:

Postwertzeichen 1890. N: 3.

Wegweisung. Nummer. " 3.

1. Erbkeller von Eck, Mühlhausen
Ziessler von Lindenberg, Berlin &
Kumpenbach, Frankfurt am.

Erwähnung sollte das Kop. mit, daß
Kuch. Just, Uelze mitgeteilt sei,
Kaufman durch die Frau
Max Adams, Oberinf. d. Lit. Senor Ges, Lübeck
Jens Winkler, Gießhütten, "
Hins. Wilken, Kaufmann, Vegesack
H. Schlotermann, " , Lüneburg
in den Verein aufgenommen worden, so wird
es offiziell seit der Versammlung geschehen.

3. Versammlung

Donnerstag, den 27. Februar 1890.

Vorsitzender: A. Koeser.

Der Vorsitzende eröffnete den Klub im Vor-
ein aus demselben Herrn Adams durch den Vorsitz.
Der letzte Dispensirige eingezogene Zeitfrist war
dann erloschen von in der Illust. Zeitung der
Zeilung veröffentlichten Vorstand's Bericht
des Frankfurter Vereins der Arbeiter vom Club-
meister Lindenberg, Berlin gezeichnet
Wrasse.

5. Zeitschrift Antike der Wissenschaften mit besonderer
Rücksicht auf die Phil. 1890. N. 3.

Bekanntgegeben ist mit dem Zusatz:

„Dem Verleger der Zeitschrift Antike der Wissenschaften
zu Lübeck wird für dieses in sofern Quoten zu billi-
gende Vorgaben des Vandenhoeck „Intern. Phil.
Verlags Dresden zu Postzoll erhöht.“

Man betont die letzten Beilagen des
Verlags zu Lübeck mitgeteilt werden, indem
die Wort geflohen.

Bekanntmachungen

Christen.

Max Adami, Verlag der Lit. Verw. Ges.
Lübeck Willemsstr.

Herrn Hilken, Kaufmann Vegetack, Willemsstr. 5.
H. Schlotmann, Lüneburg, Willemsstr. 8.

Herrn Wischer, Kaufmann, Lübeck, Willemsstr. 33.

Christenbindungen.

Herrn P. Hanau, Hannover, Willemsstr. 6.
C. Bubenach, Frankfurt a/M.

Herrn Ad. Jan. D. Bubenach, Remsburg.

Kapitel

Mitglieder, die bis jetzt keine Kapazitäten
erhalten, aber um Kapazitäten Bekämpfung
manipulieren müssen sind. Die folgenden sind
H. Wilde, Lübeck. Gg. Gubary. 43 I.

Beiträge von Mitgliedern

- O. Warneke, Wiborg. M. 3.-
- L. Wind. Teitel " 3.-
- H. Schlotermann, Lüneburg " 6.-
- F. Burghardt, Hamburg " 3.-
- Jun. Haupt. C. Laymann, Magd. " 6.-
- E. Ullhorn, Rostock " 3.-
- E. Büdenschön, Frankfurt " 3.-
- B. Singer, Greifswald " 3.-
- M. Krüger, Haselünne " 3.-
- M. Fischen, Hamburg " 3.-
- E. Rüdelling, " " 6.-
- H. Schmack, Kiel " 3.-
- E. Gries, Colbergmünde " 6.-

Mitglieder, welche den Beitrag für 1890
noch nicht eingezahlt haben, bitten ich um baldige
Übermittlung. Alex. Roepel.
Reinigt. 75.

7
Doubletten Austausch.

Durch die vorläufige Einlieferung des Mitglieds-
des nimmt das Doubletten Austausch einen wesent-
lichen Aufschwung. Es konnten in diesem Jahre
bereits zwei recht vortheilhafte Tauschbücher im
Verbande mit Gangesen in Umlauf gesetzt
werden und zwar. T. B. N. 39 für Oldenburg
Uelzen, Bremerhaven & Lübeck und T. B. N. 40
unter die nöthigen fünf Mitglieder.

Tauschbuch N. 38 geht durch die Anstalt
für vortheilhafte und vortheilhafte Weiterführung
einer sehr großen Zeitraume für
Umlauf als bei weitem die Weiterführung
wesentlich sein. - Die Abrechnung wird in
der nächsten Ausgabe in die nächsten
Anstalten der weiteren Fortführung für
den Doubletten Austausch zu setzen.

Es wird meine Arbeit wesentlich wichtig
vermehrt, daß ich sehr oft fortwährendem ein-
gekauft, wo sich der Tauschbuch befindet.
Es wird deshalb von allen Mitgliedern ein-
gekauft der fortwährend den Doubletten Austausch

nicht selten vorkommende Korkkranke zu pflegen 8.

Alex. Roeper.

Philatelistischer Schutz & Freyband.

Verkaufsanzeige des Oester. Phil. Club.
Wien:

Prüfungssachen für Postanweisungen von
Oesterreich, Ungarn, Serbien, Bulgarien, Türkei,
Griechenland, Rumänien, Montenegro, Cypren,
jonische Inseln russ. Levante, Italien & ein
spanisches Marken.

Die Einsendung der zu prüfenden Marken ist
früher und ungeöffnet an Herrn
Ludw. Schwarz, Hühnering 4 Wien Hauptstadt No. 11
zu gelangen und ist das fünfzehn-Rückporto
für die Prüfungsgabekosten abzugeben.

Die Marken müssen gerichtet am 1. Januar
verpackt sein, mit verbleibendem Restbetrag der Prü-
fung mit „oft“ oder „selbst“ bei Nichtbeachtung
Annahme der Komitee Mitglieder mit „selbst“
bezahlt wird.

Gebühr für Mitglieder des Phil. & Frey-
band-Verains à 2 fl per Stück.

Monatliche Mitteilungen

des Vereins der Freunde des Kreisvereins
Lands zu Leich.

N. 3.

März 1890.

4. Versammlung

Donnerstag d. 13. März 1890

Vorsitzender: H. Wilde.

Der Vorstand des Vereins hat für den Monat
1890 N. 5. in zwei woch. Mitteilungen
des Vorsitzenden folgenden Inhalt:
im europäischen Philatelisten Teil in
Graz, als Marktspekulation, zur Ver-
lesung. Es wird beschlossen das Anwesen
folgen zu lassen und in der nächsten
Versammlung die Haltung Europas Ver-
sind zu verzeichnen.

Demnach hat Herr M. Schmidt mit
Lafin letzter Zeit die Aufträge und
Besprechungen von mehreren Vereinen
Kodex über die Zusammenkunft u. so
Lafin in der nächsten Sitzung des Vereins zum
Juli in der nächsten Tagung

Wieder einmahl zu lassen, da die gewöhnliche
 Klagen wegen Lust in Abzehrung, Gesundheit,
 die Fortwähren mit dem neuen System f. z.
 verbundenen Schwäche ein solches
 unterwerfen zu lassen. Zu diesem
 Zweck hat Herr Dr. Köper die wichtigen
 Punkte - bis zu N. 300. - zu 570. Zinsen.
 unter Berücksichtigung des neuen Bessers unter
 Rückversicherung des Wovins.

Zum Abzehrung einflussreich mit
 erweisen die folgenden
 L. H. Heyn Fabrikant, Lüneburg
 M. Grunfeld, Kaufmann, "

5. Versammlung

Samstag, den 27. März 1890.

- Die Mitglieder sind eingeladen zu
- Mittw. des Oester. Phil. Club 1890 N. 3
- Gem. Anz. f. Philatelie " " "

Die Mitglieder sind eingeladen zu
 Montag des Wovins f. Kaufmanns Bank
 von der Philat. Vereinsverwaltung
 Herr Dr. Köper, in der Lindenbergl. zur
 Verfügung

3.
Sie Johann Buschow, Koepfer & Wintker,
für sowie H. Grauel, Bremerhaven, sit-
zen eine Anzahl weiterer Wähler,
die mit andern, für sie vorgeschlagen,
am Wahlort anwesend sein sollen.

Obgleich nicht beabsichtigt, dem Oester-
reich. Club. in Formirung für seine
Zusammenkünfte einzuwirken, Manuelli-
gen Mittheilungen regelmäßig
zu erhalten, sowie auch Herrmann
des Hülfe der Hülfsleistung in Form
aufrecht zu erhalten.

Da Bezug auf die Sache der Sache
und andere Verhältnisse, wie es von dem
Landtage, daß sie dieselben für wahr-
scheinlich zu sein aus folgenden Grün-
den.

1. Diejenigen, die sich für die Sache
Mithilfe, die sich in der Sache
nicht nicht angeschlossen, geteilt haben.
2. Für die von dem Landtage sind sie nicht
möglich, da sie bei aller Sorgfalt
in der Einlösung mit dem Landtage
nicht, wie auch ein Vergleich über
sollen.

Wieder wird beflissen, da die gewöhnliche
Klagen gegen die in Uge von J. J. J.
die Forderungen aus dem von J. J. J.
verkauften Grundstück einbringen
werden könnten zu befragen. Zu diesem
Zweck hat Herr Roper die nötigen
Berechnungen bis zu M. 3000. zu 5% Zinsen
unter Berücksichtigung des zum Ende unter
Rückzahlung des Wagens.

Zum Schluss werden wir Sie um die
Ermahnung zu bitten
L. H. Hoyt, Fabrikant, Lüneburg
M. Grünfeld, Kaufmann, "

5. Versammlung
Samstag, den 27. März 1890.
Die Mitglieder werden zur Pflanzung
Mittl. des Cester. Phil. Club 1898 N. 3.
Gem. Anz. f. Philatelie " " "
Aufgabe: Die Anzahl der
Magaburger Wägen / Kreisverkauft
an die fikt. Kommune soll ermittelt
werden, in der Stadt Lüneburg, zu
Veröffentlichung

3. Die Herren Rausch, Roper & Winkler,
sowie Herr Grauel, Bremerhaven, sind
sich einer Anzahl von Wägen,
die mit anderen, für die Gesellschaft,
ausgegeben werden sollen.

Obwohl wird beflissen, dem Cester.
Phil. Club in Form einer für einen
Zusammenhang auf diesen, Monatli-
chen Mitteilungen regelmäßig
zu übergeben, sowie alle Wägen
des Clubs & die Wägen der
Gesellschaft zu übermitteln.

Es ist zu hoffen, dass die
Wägen der Gesellschaft für die
Veröffentlichung, dass sie die
Liste der Wägen & der Wägen der
Gesellschaft sind.

1. Die Wägen der Gesellschaft sind
Mittl. des Cester. Phil. Club
ausgegeben, da die die Gesellschaft
ausgegeben sind, und die
Gesellschaft die Wägen der
Gesellschaft sind.
2. Die Wägen der Gesellschaft sind
ausgegeben, da die die Gesellschaft
ausgegeben sind, und die
Gesellschaft die Wägen der
Gesellschaft sind.

3. Wird von Rippen aus in die Lungen
 Lungen und in manchen Fällen in
 ihrem Pleura fortgeführt. In die
 Lunge dringt farbigen Flüssigkeit
 ganz anderen Charakters annehmen
 Absorption für die peripheren Gefäße
 meist in der Lunge. Die Pleura selbst
 von einem in dem Pleuracavum
 oder mit ihrem Flüssigkeit annehmen.
 Wenn jedoch in Lungen fortgeführt
 so finden die Pleura in der Lunge ein
 feist Flüssigkeit annehmen
 das meist in der Lunge als Flüssigkeit
 findet.

Der letzte Zweck der Lungenbildung
 ist eine Vergrößerung über den Brustkorb
 Kopf und der feinsten Mitglieder
 Vergrößerung des Brustkorbs in der
 Lunge wird jedes einzelne Lungen Mit-
 glied, wie es bei den verschiedenen
 Personen mit Lungen vergrößerung, dem Pleura
 in der Pleura die Pleura der Lungen
 und die Pleura der Lungen vergrößerung

Azores. 1885 2 reis schwarz. Aufdr. schwarz
à 157.

Italien Legnatasse 10 Lire " 207

Spanien 1876 Alfons XII Aufdr. 9 St. ungen.
braunigt à M. 6.

Spanien Pao 1884/6 2c. de pero, rosa
mit blauem Aufdr. Habilitato Para-
Correos 50 cent P.º gelb. à M. 60
(Catalogwert. M. 40 ungen.)

Philippinen 1882/3, Royal Aufdr.
2.5 ctmos schwarz auf. Telegrafos M. 250 mila
un Real roth. de Pao ultramarin.

gelb. 9 garantirt auf à M. 5. —

Postwertbrief M. 40. —

Versetzungen, wenn das Gutzeug incl.
Posto. (f. ungen. Post. U. S. Gaffelthord-
nung) beigefügt ist, nimmt, ent-
gegen

H. Wildt, Lübeck
H. Hofmann 43 I.

der Hofmannen-Linien bei Aufstellung
immerhin, Kündliche u. Gültigkeiten
u. Markten ferner werden in Vorfeld
des Luftschiffes der vorigen Vorparnung
die Grundzüge zu den Taktungen
für den Ort im Leben zu erfinden Vor-
führungsfonds festzustellen.

Ein Vorbaufrüherer Vorbau
Brosch. N. 5. 90 im übrigen bei anderen
Vorbau werden dem Vorbaufrüherer in der
Jahren.

Verkaufsmessungen

Der neue Mithylindan-Konzern
ist im Markt und wird in Ringen
Mithylindan zugestalt werden
der Vorstand

Markenfond

Vie in vorigen No. offeneren
Annam Tongking, Ferrando, Poo in Philippin
pinen, sind eingegriffen
H. Wilde

Doublettenaustausch

Der Lotte bei T. B. N. 39 kommt am 15.
Mai zur Vernehmung.
Am 1. Mai werden T. Lotte bei T. B. N. 41.
in England gesetzt, jedoch wird er
in Lübeck, Wetzlar, Oldenburg bei
den Einzelnmethylindan in Bremerhafen

Dasselbe unzufall dem anfangen des
Lösen durch eine neue ungewisse
Niedrigkeit im Wochens. über
1500 Mark.

folgt nunmehr die Einlieferung
des Patentbesitzes. P. N. 41 am Reichs
zu Karlsruhe. Demnach sind von
mir für den Anfang und Monat
auf Brief fünf von dem Besten
nicht von dem verfahren Einlieferung
des Patentbesitzes (55) von dem
zu bezeugen.

Alex. Röper
Rönigstr. 75.

Monatliche Mitteilungen

der

Verein für Freunde der Briefmarkenkunde
zu Lübeck

Mai 1890.

N. 5.

8^{te} Versammlung.

(brückenverantwortliche Generalversammlung)

Donnerstag d. 8^{ten} Mai 1890.

Vorsitzender: H. Witte.

Es waren eingezwungen und zahlungsbereit zur Vorlage:

General Cong. f. Philatelie 1890 N. 4.

Skandinavische Philatelisten-Tidende 1890 N. 1.

Zwölfstufen v. F. de Bedaux, Medellin
(V. St. v. Columbia).

Vorweg hatte der Vorsitzende mit, dass die Angelegenheit mit dem jetzt vollstän- digemant und alle fortgeschritten das zu. Zwölfstufen ist ihnen besprochen gemäss befriedigt werden. Vom Verein erworbenen kinnobis Papier mit dem Professor. König Jr. Koeper angeht in anbetreff der Ringe der Zeit und Kosten für einen Zwölfstufen.

Es wurden weiterhin von Mitgliedern die Empfänger etc. Louis Kinnofschere & das Pfist. Pfist und Zwölfstufen mitgeteilt. Ferner sollte sich eine Erwähnung über einen Antrag beim Pfist. und Zwölfstufen, damit in

Zukunft nicht seine Geschlossen Frankfurter
Münchener und Witten als ein gemeinsames
jeden angestrichen mit jugendlichen. Wer
ein als Gegenstand des Vortrag abzugeben.
Der Vortrag fand die Zustimmung der
Versammlung.

Für den abstrakten d. Schrift,
figur. von H. Bendeloth, räumlich von
Waren sind gewünscht.

Ergründet wurden die Frauen
G. Schilling, Knippen, Helger
v. Luckemeyer. Lübeck
Ergründet ist für Brückmann.

Für die letzte von Koeper einen
Teil seiner Sammlung amerik. Pflanzen
von der, von denen hauptsächlich die
Pflanzen von Bolivia (completes. May 1890) und
Columbien sind. Für die letzten von Koeper,
sind ergründet.

9^{te} Versammlung

Versammlung von 22^{ten} Mai 1890.

Vorsitzender: H. Wilde.

Mangelnde räumlich:

General Cong. f. Pflanzliche 1890 N. 5.

Katalog v. Pflanzl. Ergründung in Witten
Lüneburg, betr. die fränkischen Lüneburger
Wiesenthal. Berlin räumlich ^{Licht} ja.
für die Namen Vorkommen.

so würde bepflegen, ein letztes Teil
II. Bd. d. Kunst für die Bildende Kunst
zu schaffen.

Zur Kunst liegen uns Bücher,
Zeitschriften von v. Scholze, Leipzig und
H. Wierbach, Berlin.

Bekanntmachungen.

Mitgliederliste.

Die neue Mitgliederliste ist allen
Mitgliedern zugänglich. Jeder einzelnen
Mitglied wird freundlichst empfohlen, seinen
Namen zu setzen und den Namen
Lohberg 48^r mitteilen zu lassen.

Wünschen Sie sich eine
Liste eines Mitglieds, so wenden Sie sich
an:

Veränderung.

H. Schmalz, große Str., 100
Flensburg Ad. Theodor Schmalz.

Leipzig

Mitteilungen zur Teilnahme eines
Mitglieds C. Wierbach

H. Wierbach, Wierbach
Lohberg, Wierbach 52.

1.
Monatliche Mittheilungen
der

Reinigt fünfzehnjährigen Linien
Kontinuität zu Lübeck

Juni u. Juli 1890 Nr. 6 u. 7.

Al. Professorenl. Sitzung
Vormittag d. 5. Juni 1890
Vorpräsident A. Roper
Die Professorenl. Sitzung werden
öffentlich durch Vorlagen von:
"Programme d. Comm. des 1890 Nr. 10"
Circular. betr. d. E. Institut für
Lithographie in Frankfurt a. M. vom
10. Aug. d. J. Vorzügen in Mit-
gl. d. Inst. "Kurzzeit d. Inst."
"Kommunikation für Privatpostamt
zwischen" etc.
Voraussetzung der Anwesenheit der
Obmann d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
Dresden auf demselben Sonntag
zur Einleitung und Vorber. von
Komm.

Konvokation des Ausschusses, von dem die weiteren
Verhandlungen über die Angelegenheiten der
von der Kommission der für die Billigkeit
empfehlenden Schrift. v. H. Freilich
der Kommission des Ausschusses der
Kommission.

11. Kommission

Vorversammlung d. 19 Juni 1890

Vorsitzender: H. Wilde
Die Kommission beschloss sich
mit dem, bereits über die zukünftige
nacheinandergehenden Partien in
Klein 1890. (Philosoph 1890 Nr. 9) und
mit dem Ausschuss der Oberen
der Phil. Schrift in Zürich zu beraten.
In der Kommission sind nun
genommen: E. Bahr, Müller,
Schwartau.

12. Kommission

Vorversammlung am 27. Juli 1890

Vorsitzender H. Wilde
Die Kommission sind nun
genommen.

gelung: Gen. Anz. f. Philologie 1890.
 No. 6. Mittheilungen des Rhein. Phil.
 Club. 1890 No. 2. Circular über den
 2. rheinischen Phil. Tag in Frankfurt a. M.
 Aufgenommen werden Herr: Julius
 Helber, Hannover, Hamburg

13 Versammlung

Vormittag. den 17 Juli 1890
 Präsidium Hr. Witte
 Zur Verhandlung kommen:
 Mittheilungen des Rhein.
 für die Provinzialbibliothek in
 Frankfurt a. M. Entschliessung
 von C. Wender, Berlin und
 einige Anträge. Zur Ver-
 handlung sind die Protokolle
 VII des Phil. Anz. und die
 des

14 Versammlung

Vormittag 31 Juli 1890
 Präsidium Hr. Witte
 Zur Tagesordnung kommen
 die

Luz. Gen: Aug. f. Philobulie^{4.}
1890 Nr. 7. Wunderschul Gesellschaft
des Philobulieff. Mitteln
gen. int. instr. Phil. Club. 1890
Nr. 7. Wunderschul Gesellschaft
am 10. Aug. in Fulda
auf Frankfurt 24. zu
für den Wunderschul
gen. int. instr. Philobulie
d. P. P. in Fulda
instr. Gen. instr. Luz. Wunderschul
gen. int. instr. "Le timbre post"
1890 Nr. 33 instr. Artikel "Les reveren
dations de M. Chalmers" zur
Kündigung. Zum Wunderschul
instr. Wunderschul instr. Wunderschul
instr. Wunderschul instr.

Wunderschul instr.
Mittelninstr.

Mittelninstr. Wunderschul
instr. Wunderschul instr.
instr. Wunderschul instr.
instr. Wunderschul instr.
instr. Wunderschul instr.

5.
Aufsammeln runder Löss. Erasmii
Lübeck, Geformt.

Außenanfertigung
Edl. Bürgers Lübeck, Mühlent 11.
C. Ullhorn, Rostock ist Dr. phil.
juniorium Otto Sachs & Han-
nover, Hoff. 21.

Aufsätze

Joh. Bahr, Mohr, Schwartau Anstalt.
Jul. Helm Linné Hamburg, St. Georg
H. Erasmii, Rostock Lübeck
Hamburg, 2. 11.

Markenpost

(sowgl. wörtl. Offerte.)

Nachverwältig: Satz Argentina 88 3. M.

St. Br. Guiana 88 2, 50 M.

2 " Portugal 1000 Reis. M. 2, 10

Optimieren, Martinigen, Quantun-
ler, Prognostica, Engen, Kaffallin-

yon dem dem Portug. incl. Corde-

brignifigen ist, in dem mit

yon H. Witte, Lübeck

by Lufburg 48 I

Tunna: Tolina Vignetten 1889

ö. c. brann. ingebe M. 1.00

Puerto Rico 12, 2, 4, 6, 8, Mils de ⁶
 Peso unguabos Pntz. 353
 Cuba 12, 1, 2, 3, 4, 8. Mils de Peso unguab
 Pntz 353
 J. O.

Crittungen über unguab
 unguab unguab:

Johs. Arnold Hamburg	163-
H Müller	3-
O. Wehber Meetzen	3-
Zweizamm in Oldenburg	9-
Meetzen	15-
C. Butenschon Frankfurt.	3-
Eul Helm Hamburg	3-
W. Luntzschke Postock	3-
L. Kinn Peise	3.-

unguab unguab Milsy lindur,
 unguab unguab unguab per. II unguab.
 unguab I unguab. 1890 unguab unguab
 unguab unguab unguab, unguab
 unguab unguab unguab unguab
 Doubl. Austausch.

Lot. unguab unguab No 42 unguab
 unguab unguab unguab unguab

erfolgt, und zwar in der
Prüfungsfolge Oldenburg, Mel-
zen, unternichtigen Einzelmitgli-
der Lok. Prüfungsbrief 41. nachher
zuerst in Lübeck cirkulirte
gültig zu sein von 1 Juli zum
nächsten Cirkulation und
Antritt sind daher folgende
Vorfälle, zuerst die Einzelmit-
glieder und dann der Jung-
mannen Helgen, Oldenburg
zugänglich. Lok. P. N. 43. kommt
am 5. Aug. z. Cirkulation und
zwar in der Prüfungsfolge Helgen, Ol-
denburg, Einzelmitglieder, Lübeck.
Es werden u. d. h. zum 24. Aug.
nach Ostern und h. d. u. n. n. n.
Einlieferungen bis zum zu-
nächstem Frühjahr zu sein
Münchener

Alex Röper
Hamburg 73.

Monatliche Mittheilungen

des

Vereins für Freunde des Briefmarkenkunde

zur Liebets

Aug. 1890.

N. 8.

15^{te} Versammlung.

(Vorsitzende: General-Vorsammlung)

Vormittag, d. 14. Aug. 1890.

Vorsitzender: H. Wilde.

Zunächst legte der Vorsitzende
den neuausgewählten Mitgliedern den
ihnen zugegangenen Einladung zur Dis-
kussion des Gen. Abkommens über
Postmarken-Verein vor. Leider fand
sich kein Teilnehmer; es wurde daher
beseitigt, für die Einladung besond.
zu danken. -

Darauf wurde auf längere
Dauer eine Beratung des Vereins
beseitigt, der Mitglied

H. Benfeldt mit Liebets
"wegen Nichterfüllung seiner gegen
den Verein übernommenen Pflichten"
mit Ausschluss aus dem Verein.

Endlich gelangte zur Vorlesung:

1. Programm, Abk. f. Briefmarken.

(J. B. G. 1890 N. 113 (2)).

Bekanntmachung.

Gründerverein:

Heinrich Erasmii, Rönfm. Lübeck
Johannsen. 34.

D. med. G. Willers, Oldenburg 74r.
Moltkestr. 16.

Gründerverein:

A. Benefeldt, Lübeck

Veränderung

D. E. Uhlhorn bis 1. Okt. 1890,
gönne Oldemb. 74r.: Cassel
(Hofhofgasse.)

Markenfonds

1. Sitzung beim J. G. J. Nr. 17.

Beitrag über den Beitritt.

Bruno Singer Greifswald Nr. 3. -

Max Krüger, Haselünne . 3. -

Mitglieder, welche ihren Bei-
trag für 1890 noch nicht bezuht ha-
ben, wollen sofort gefl. beigefen-
den und

Max. Roeser
Lübeck, Königsstr. 75.

Monatliche Mittheilungen

des

Vereins f. Freunde der Briefmarkenkunde

zu Liebeck

Sept. 1890.

N. 9.

Dieß ist das beifolgende Stück
beschriftet, betr. 10 jähriges Bestehen
des in d. no. Heftes des Vereins
angewandtes welches sich ganz besonders
auszeichnet zu erwähnen

ist das Stück.

17. Versammlung?

Vormittag den 11. Septbr. 1890.

Vorsitzender: H. Wilde.

Der Vorsitzende wies ein Buch, veröffentlichtes des Rheinlands des Pfälzischen Bezirks und Trübsünden, von O. Sedlmayr, und selbst in unserm Auftrag betr. Landesverpflichtung abgelesen ist. Dagegen sind in Dresden, Nürnberg, Frankfurt 76 und Wien. Dresden hat einmütig den Antrag gestellt, der Kommission mit einmütigen Stimmen einstimmig den größten Dank auszusprechen.

Der Vorstand auf Sumatra bittet um Überwindung in Form eines glatten in Form von Pflichten und stellt den Gehalts und 6-8 stündig Form resp. die Gründung eines Komitees in Berlin.

Blotman giebt der Kommission ein Referat über die Beförderung von Major Evans, in Chalmers-Hill fange bei Grund dieses Beförderung nicht in Form von Chalmers-Hill bei. Evans als z. Zt. und nicht beauftragt zu sein und sollte sich dem gegenüber mit dem 2. und 3. der Pflichten und Zustände zu erfüllen.

18^{te} Versammlung.

Vonmorgens Sam 25^{te} Sept. 1890.

Vorsitzender: H. Wilde.

Hof-Verleger von

Gen. Anz. f. Philologie 1890 N. 9.

Wiss. v. Span. Ph. Club 1890 N. 8 u. 9.

und fortsetzung des in der Zeitschrift sind,
zu beflugen, für die Bibliothek von
geöffnet:

Antiquar v. Londoner Briefen. Brückentung &
Handbuch des Schweizer Postwesen.

Das vorstehende sind die 10 jährige
Stiftungs-fest-friede zur Erinnerung. Zu
pflanzen werden, derfalls von Kommissar,
am 29. Novbr. d. J. in Schreckelbier's
Büchergeschäft Besichtigung mit einem
beachtenden zu fassen. - Mit der nötigen
Übermittlung werden eine Kommission
aus 3 Mitgliedern beauftragt sind in die
beim. Bibliothek zu versetzen. In
Berechnung, Reberolds & Schriber.

Zum Ueber sind eine Kommission
aus dem Jahr 1891 zu wählen. Die
definitive Kommission werden über
die auftragung der Kommission der zu
befehlenden Mitglieder aufgeben. -

Ans. Lemmings. 18. 44 grams. Bergmann's mouse
young in the Bergengulgen; single chick,
chickens? (Monday); Wilson's titmouse.

Herbert Peckham.

Reber's

Handybooks

the Handybook series
with ready reference and
easy looking up of
information regarding
the following:-

M. White.

Booklet Series.

No. 1. The Handybook. 42 pages.
The Handybook. 44 pages.
The Handybook. 44 pages.
The Handybook. 44 pages.

Zur gefälligen Kenntniss!

Dieß Linien des Monats
wird beauftragt, mit dem 1. Jan. k. J.
das Seyf'sche All. Briefen. Journal
als Neuerscheinung mitzugeben, weil
dieses in unsern Liniis der Provinz,
wobei Seyf's Brief und die einseitige
Kasernen gewöhnlich miteinander ist.

Am Stelle dieses Blattes wird
die im Vorzuge von Ernst Heilmann,
Leipzig erscheinende All. Briefen.
Zeitung in Vorzug gebracht. Dieselbe
beinhaltet kein kindliches Material,
dafür mehr journalistisch und wird
brennend. Preis 10 Kreuzer von 26 Nummern.

Um aber nur das definitive
Beschlussfassung der Meinung der vor-
erwähnten Mitglieder über diese Ange-
legenheit kommen zu lassen, verfügt
das Vorstand jedes einzelnen Mitglied
freiwillig, mit beifolgendes Postkarte
seine Befehle kundzugeben und dieselbe
bevor zum 22. October. c. einfinden
zu lassen nur

H. Wilde
Lübeck
G. Lohberg 48 I.

Zur Hauptsache!

Das 10 jährige Jubiläumfest im
jeden Monat sind und
Sonntags, d. 29. November a. e.
in Schmuckhies's Wirtshaus
Restaurant
gefiert werden. —

Preis des Abendessens (kalt. Köch.)
N. 1. 50.
Rein Biergenuss.

Zu diesem Feste werden alle
angehörigen Mitglieder freundlich
eingeladen.

Erwartungen zur Heilung.
im neuen saftigen, Gärten
bis zum 25. November a. e. abhalten.

Von Koenig
H. Wilde z. J. Vorsitzender
Lieberke
G. Köhler 43 F.

Ackermannacherger

zur Feier der

10jähr. Stiftungsfeier

am Donnerstag d. 29. Okt. 1890.

abends 8 1/2 Uhr.

in Schneckebier's Biergarten Restaurant.

Eröffnungsgesänge zur Feierfeier.

Der Vortrag wird, frühzeitig bis zum 25. d. M.

erhalten werden. Am 24. 7. 1890

Lithack G. Lohberg 43.

Der Vorstand.

Programm.

Eröffnung.

Eröffnung eines Ehrenmitglied.

Gewinnstiftung des Ackermann.

Stiftung des Ackermann:

Zufahrt zum Ackermann. Gefang.

Stiftung des Ackermann. Vortrag.

Abschluss.

Vereinsorgan betr.

Die Bestimmungen sind folgende: Die Mitglieder:

sind die Mitglieder des Ackermann. Die Mitglieder:

Zustimmung der Vorstand:

Arnold, Adam, Biers, Böttcher, Bruckner,

Brennstein, Carve, Lohde, Lohde, Pahlke,

Deuer, Finger, Gries, Hoyer, Krüger,

Kuckuck, Lantke, Anton Meyer, Müller,
Petersen, Petrowald, Riechbieter, Roepke, Schick,
Schilling, Sonn, Tretlow, Dr. Wiltberg, Wun-
nck, Wulber, Wilde, Dr. Willers, Winkler
also 33 Mitglieder.

für die Erfüllung des Zweckes d. V. d.
Briefe: Journale, Minuten des Jahres:
Bauer, Breckenbohm, Flegge, Glahn,
Hapke, Hilker, Kitterling, Wied,
also 8 Mitglieder. Die obigen Mit-
glieder entsenden sich zur Abweisung
der definitiven Geschäftsrechnung
findet in einer unveränderten
gemeint Versammlung am 6ten Monats
November, nach. — Das Obmann.

Lehrstuhler:

Prof. Augustin Hüter, Halle
am Mühlentempel St. 1.

Adressenänderungen:

B. Fenger, Greifswald Langeferstraße. 50
G. Feddersen, Kiel, Adr. Meiner, Leck
H. Fohrstedt, Andromeda,
Adr. Dittmar & Weiser, Longue rue neuve 107
C. Petersen, Berlin W. Maaßenstr. 19.

Doppelten Zuschnitt:

Ein l. v. St. N. 45 gelung, falls geringere
Festigkeit anzuwenden, nur 45 l. v. in
Einschaltung. Briefe: Oldenburg, Ulzen
Einzelmitglieder, Lübeck.

Der Obmann.
H. Roepke.
Lübeck, Königsstr. 75

Monatliche Mitteilungen
des
Vereins für Freunde d. Briefmarkenkunde
zu Liebeck
Nov. 1890. N. 11.

21. Versammlung.

(Ausserordentliche General Versammlung)

Donnerstag v. Citovb. 1890.

Vorsitzender: H. Witte.

Es waren eingeladen die Herren Mitglieder:
a. die neue Einformulare Zeitung 1890 N. 1.
b. Chalmers. Für Entlohnung der Jungen über
die neue Einformulare (Wochen. Übersetz.)
c. Ed. Bloch's Zenten. Katalog N. 82 N.
und verschiedene Papiere.

Oben wurde das Resultat der
Abstimmung über den Stoff der Vereins-
zeitung bekannt gegeben. Auf Verlesung der
Fakten der Zeitschrift E. Heilmann in Leipzig
gefallen sehr günstige Beurteilungen und
Befehle, dass 1. Jan. 1891 an die Ill. Brief-
marken Zeitung zum Vereinsorgan zu
wechseln.

Das weitere kam zum Vortrag:
die fällige Lage der Jubiläum (J. Richter in
der neuen Einform. Ztg. 1890 N. 1.

endlich wurden mit einem Wunsch die
Herrn J. A. Torrey, Maloné
& H. Dierks in Liebeck

einmütige Briefe in dem Verein.

Zum Schluss wurden die Herren
Adami & Wierthel für die Verlesung

am 24. d. Mts bereits angeforderten Manuskript auf dem einige Punkte, insbeson-
dere das Vorwissen betreffend das Vermin-
den durch mich.

22. Versammlung

Versammlung am 20. Nov. 1890.

Vorsitzender: H. Wilde.

Die Versammlung richtete folgende
Forderungen vor:

- a. Mitt. des Vermin. Phil. Club 1890 N. 11.
- b. Programm f. Hannover 1890 N. 21.
- c. Gen. Programm f. Phil. Club 1890 N. 11.
- d. Gen. Programm f. H. Gerlach, Berlin
und entsprechende Zuschriften aus Vermin-
tungsstellen. —

Demnach richtete die Versammlung d. Vermin-
tungsstellen in Frankfurt 7 etc.
erhalten, blos. Gründung einer Central-
Vereinigung für Verminntungsstellen. Hannover.
Die Verhandlung darüber wurde mit dem
Zusatz, einverleihen von einem Central-
Vereinigung zu jenen Verminntungsstellen abgelehnt,
da es sehr geringe Anzahl vorhanden ist,
sammeln sie einen Verminntungsverein zu,
wobei sie im allgemeinen Populär zu sein
sich nicht wollen.

Die Verhandlung über einen entsprechenden
Antrag, welcher den offiziellen Teil
des Central-Vereins, fand eine geringe
Theilnahme. —

Bekanntmachungen

Aufzettelungen

J. H. Tornierkjeller, Capitän, Malmo
L. Dircks, Kaufm. Lübeck

Hr. Charles Coleman, Schiffhändler, No. 14.

10-jähriges Stiftungsfest

Seine Höhe hat bei der Verlesung
gegütlich Gewissen sind in das unsere
Kammer eröffnet worden. Die
Verpflichtung des Gewissens sind auf
und auf mich übernommen und bei
Geltungsfähigkeit nachfolgend. - Bei feierlicher
des Todes haben für das ganze Verfü-
gung.

Die Generalversammlung

in dem Verein findet am Samstag
den 11. Dec. d. J. statt.

Tagesordnung:

Inspection des, Rechnungsbilanz, Kassen
Übersicht der Leistungen für d. Lebergebiet.

Vereinsorgan betr.

Das neue Vereinsorgan wird am
1. Jan. 1891 ab allen Mitgliedern strenge
Reue zugeführt werden. Die
mehrerer auf Grund des 8. des Statuts
sind nachfolgend angegeben bei

M. Wilde

Lübeck

lg. Lohberg 43^t.

Doubletten Austausch

Das Taschenbuch N. 45 gelangt
nun in d. Dtsch. u. c. in das in voriger Nummer
mit aufgegebenen Briefenfolge zum Ver-
eintreten. - Das Taschenbuch hat einen
Wahrschmerz von ungefähr 1400 Mark und
wird in die verschiedenen Mitglieder
gegeben die die verschiedenen Dinge von großer
Wichtigkeit sind und Möglichkeit zu
bestimmten Sachen mit uns in beiden
Kreisen bezieht. Die verschiedenen
Dinge zu zeigen zu zeigen. Leider sind
in beiden Punkten auf fast nicht ge-
fährlich.

Der Obmann:
Her Roesper

Monatliche Mittheilungen

des

Vereins für Freunde der Briefmarkenkunde
zu Liebeck.

Dec. 1890

N. 12.

10-jährige Stiftungsfeier

Donnerstag, d. 29. Nov. 1890

Der Verein bezieht sich auf 17 Lieb-
Mitglieder, die Johann Arnold, Lorenz Müller
aus Hamburg und Jan Schade aus Berlin.

Ein Jahr würde eröffnet durch eine
Lesung der Vorreden, in welcher er die
Vandens, Klaffen und Gesandten des Vereins
verpflichtet hat und 10 Jahre geleistet sind vor
einer in Berlin und Josten der allmählichen
über diesen festgesetzt in dem Vereinsvertrag.
Lungen verfahren. Sitzung wurde in Berlin
die erste

Der Hauptmann Dr. jur. P. Klassin Leipzig
in Anerkennung seiner einflussreichen Verdienste
um die Briefmarkenkunde zum Ehrenmit-
gliede des Vereins ernannt.

Während dieser Zeit der Feier folgte
die Besprechung. Klaffen der verschiedenen
Besprechungen werden Glückwünsche zusammen
verf. Schreiben des Jahresberichtes Phil. Vereins
in Dresden, des Teckern. Philatel. Club in Wien,
des Hugo. Philatel. Verein in München, des Ver-
eins für Briefmarkenkunde in Frankfurt a. M.
und des Teckern. Club des Ant. Phil. Vereins
verlesen und mit Freude begrüßt. - Das nächste
monatliche Verein sollte wiederum als offiziellen

Herrn Dr. J. W. Kahl in Lübeck vor,
am 18. -

Hoch verehrtes vorzüglich geachtetes Herr
Johann Sellschopp aus San Francisco, Blankenhof
in Leipzig, Wernicke in Wittenberg, Schellwig in Lüneburg
& Sohn, Kallmann in Lübeck große Freunde. -
Die beiden vorerwähnten Herren beehren mich
höflich mit Briefen aus San Francisco, Leipzig,
Wittenberg, Wittenberg, Wittenberg, Wittenberg,
das beifolgende für die Zeit der San Francisco
ausgegeben.

Manufaktur, Zylinder, Zylinder, mit
gewissen und gewissen, gewisse Vorzüge wegen
zur Beförderung der Beförderung bei.

Die Beförderung zu der 50. Stelle mit
der Lage bewilligt worden, deren Gewinn
aber durch die Beförderung der Herren Kahl, Blankenhof,
Wernicke, Sellschopp, Lorenz, Kahl, Sellschopp,
Wernicke und durch die im Laufe
des Jahres 1890 angekauften Beförderung
auf Befehl unserer verehrten, beifolgende
allen Mitgliedern ein nach der mindest
möglichsten Bedenken mit der Höhe für
die Jahre wie folgt die angekauften
die Beförderung unserer Beförderung.

Generalversammlung

am Donnerstag den 11. Dec. 1890

Vorsitzender: H. Wilde.

Es werden angelegt, nach, nach:

Kauf Briefmarken Jg. 1890 N. 2.

Generalbezugsf. Philatelie 1890 N. 12

Preisliste von Heinrich Stuttgart

„ „ J. Lechner, Brüssel

„ „ G. Kahl, Paris

Königliche Kreisverordneten - Zeitung
Herrn Herrn

Die Kreisverordneten v. A. Markus Bremen
für die Billigkeit würde ungütigsten be-
stehen:

Meyer's Jahrbuch für Kreisverordnete,
jeweils erschienen in 2 Bänden gebunden.

Zum Uffiz fand
für Hermann Droege in Hamburg
insinnige Briefe in den Verein.

Bekanntmachung

Infornen:

Herrn Droege Kreisverordnete, Hamburg -
Hohenselbe Immerhof 6 part.

Adressierung:

H. Schlottermann Lüneburg Notstr. 19

Vereinigung betr.

Der neue Vereinigung sind nun 6 Jan.
1891 ab, allen Mitgliedern ohne Aus-
nahme zugesandt worden. Obman,
kann auf Grund § 7 des Statutes für
nichtig, ungemeldet bei

H. Wilde, Lüneburg
G. Lohberg 43^r.

Verlesung am 29. Nov. 1890.

Gesamte Liste:

A. Adami N. 35.	D. Binder N. 48
J. Arnold " 25	H. Bohl " 45
J. Bators " 33	F. Botke " 56
G. Behm " 70	W. Brackeborn " 2
G. Bremer " 53	J. Bruchman " 58
G. Brisch " 60	G. Bruchman " 74

H. Bove	N. 37.
M. Corda	14
H. Brand	30
G. Dahlen	8
J. Deuer	63
L. Diercke	76
Geob. Effing	26
H. Erasmii	66
Ch. Fedorow	62
C. Fingor	4
G. Fischer	47
R. Flügge	23
A. Garrigou	71
E. Grise	32
M. Grunpila	68
C. Haber	5
G. Hapke	15
R. Hartung	55
J. Helm	51.
L. Heyn	49
H. Hilker	59
P. Hinkelgen	41
H. Hoyer	31
Fr. Hübn	52
E. Jürgens	46
Ch. Kahl	21
A. Karsten	29
v. Kötze	73
M. Krüger	42
C. Kunkert	64
C. Laymann	3
M. Lenthe	34
J. Lorenz	20
O. Luchmeyer	29.

W. Lundquist	N. 22
H. Müller	44
J. Meyer	16
Anton Meyer	13
V. Petersen	43
V. Rehnold	75
V. Reuschler	6
C. Rittinger	11
M. Roeser	61
V. Sachs	36
P. Schade	24
G. Schilling	67
H. Schlotmann	27
M. Schmidt	12
H. Schmarck	9
Fr. Schneider	54
W. Silbeschopp	17
A. Sauer	7
J. Sauerhan	65
J. A. Tannoyden	18
L. Trellan	69
D. Uhlhorn	55
E. Uroch	72
V. Wornke	19
O. Wichter	1
H. Wilder	28
D. Wühlhorn	40
D. Willers	38
L. Wirtz	77
J. Wirthel	10
H. Tobellig	57.

Zufestsetzung
über die Verwaltung 1890,

am Donnerstag, d. 11. Dez.
1890.

Tafel zur Tafel!

Wiederum ist ein Jahr vorüber,
verrückt. So lang' nicht zu Ende gehen,
wenn das sein Glück immer gutem sein.
Wort der Welt und Leben, der Willen sind
Ihre, niemandem unglücklich zu machen.
Halt' Leben. Der vornehmsten Jahr hat ein
Linn' mein Lirifungen, kein befunden
fernergehend' freigeist' gebracht; es ist
eintausend ein Jahr stiller und ruhiger
Lebenszeit gewesen. Nur in einem
Stunde ist wieder ein Rücksicht zu sein,
zu sein, im Mitgefühl. Die Un-
bildung der Jugendzeit Bremerhaven
in der Welt. Wiedigen Lirifungen.
Der Herr Bremerhaven hat ein Licht
gewissen, die zu einem Leben und
nicht mehr wieder vorgefunden ist. Die
Lassen der Jahr 1889 mit 95 Mit-
gliedern. Mit dem 1. Jan. 1890 finden
folgende Mitglieder der Jugendzeit
Bremerhaven ein in dem Herrn sein:
H. Hinrich, Joh. Hinrich, J. Lehr, H.
Homburg, F. Schlue, H. Lorbach,
Dr. Venedey, H. Weber, H. A. Rose,
J. G. Kreise, B. Heller, J. G. Willers,
G. Stahlhuth, A. Bösch, J. Rieken,
H. A. L. Mayer, R. Tesch und
Th. Grashoff.

Diesem schlossen sich an die Herren
G. Hildebrand, Berlin, Dr. Saenger,
Münster, Th. Fock, Lübeck und Joh.
Caroline Wilms, Gumbing. Am 13. febr.
trat ein Joh. Reed. Test in Nutzen ein,
und am 8. März Joh. Max Brinckmann,
Lübeck.

Ergebnis trat am 1. Juli in den
Namen ein

- 13. febr. Joh. M. Adami, Lübeck.
- 13. " " J. Wintner, "
- 13. " " H. Hilken, Wismar.
- 13. " " H. Schlotermann, Gumbing.
- 13. März " R. H. Heyn, "
- 13. " " M. Grunfeldt, "
- 24. Apr. " Ludw. Frettau, Lübeck.
- 8. März " O. Luckemeyer, "
- 8. " " G. Schilling, Uthman.
- 19. Juni " Joh. Bahns, Ahrenshoop.

Zum 2. Juli schlossen sich die Mitglieder
überausung, wie folgt:

Mitglieder:

- 1. Juli Joh. F. Burckhardt, Gumbing.
- 1. " " H. Fink, Wismar.
- 1. " " R. Möller, Gumbing.
- 1. " " E. Lents, Lübeck.

Am 14. März wurde R. Bondfeldt
" wegen Mitgliedschaft seiner wegen der
Namen überausung " Mitglieder " wegen
schließen.

Altkammern

- 3. juli Jr. Jul. Helm, Jamburg.
- 31 " " H. Erasmi, Lübeck.
- 28. Aug. " Dr. G. Willers, Altona
- 9. Okt. jul. M. Hehn, Jamburg.
- 6. Nov. Jr. J. A. Tornerhjelm, Melum
- 6. " " L. Dierks, Lübeck.
- 11. Dez. " H. Droege, Jamburg,

sind von 29. Nov. vordr. in Abrechnung
 seiner vielfachen Verdienste in der
 "Lebensversicherung" Jr. Jamburg Dr. jur.
 P. Kloss in Lügwig zum Ehrenmitglied
 in dem Verein ernannt.

Damit gibt in der Provinz z. J. 84 Mit-
 glieder, 2 Ehrenmitglieder eingezählt,
 sind von in Lübeck 23, in Melum 5,
 in Eldenburg 4 und in übrigen nur
 35 Orten 52 Mitglieder. —

Zu der Jahresversammlung von 12. Dez.
 1889 sind in der Vorstands gewählt
 bez. wiedergewählt:

- H. Wilde als Vorsitzender,
- Jr. Chr. Kahle . stellvert. Vors.,
- " Max Schmidt . 1. Schriftf.,
- " R. Bendfeldt . 2. " "
- " Alex. Roepke . Kassensf.,
- " O. Reinholdt . Stoffsam.

Zu Revisoren bestellt der Verein die
 Herren Gustav Dahlfes und J. Deuer.

Aug. 14. Billigung d. Landmann Briefen.
Oktob. v. 19. 26. Mai 1890.
(J. L. Jdy. 1890 N: 13.)

Aug. 14. Parament - Album f. Briefmarken.
(J. L. Jdy. 1890 N: 11 u. 12.)

" 28. Referat über die 2. Württ. Jdy.
Tag in Frankfurt 14. u. 9. u. 10. Okt. 1890.
(Philat. 1890 N: 11.)

Sept. 11. Referat über die Abhandlung
von Major E. B. Evans, in Chalmers. Hill.
Jdy. in Ballinghausen zu lesen.

Nov. 6. Aufsichtsbüchlein über Freiwilling
der Heilmann, Jdy. J. L. Jdy. zum
Nominieren vom 1. Jan. 1891 ab.

Nov. 6. Die jährige Lage der Philatelie.
(Deutsche Briefen. Jdy. 1890 N: 1.)

Nov. 20. Aufsichtsbüchlein über die Briefen.
Lage der Vereine f. Briefmarken.
Wort in Frankfurt 14. zur Gründung
einer Centralvereins f. Briefmarken.
Franken. Verein.

Die Briefen enthalten 8 Briefmarken
des Philat. Jdy. sind beizubehalten für
Lesezettel, sind auch in jedem Brief
zur unentgeltlichen Aufführung
zu sein, wie sie sich gerade darbieten,
ihre Folgebücher.
Für die Billigung sind maßgebend:
Wiederhol. & Inhalt der Vereine
Württemberg. Teil C.

Zeilig, des Muscovy.

Katalog d. Russischer Bücher. März. 1890.

Zusatz d. Russischer Buchausgaben.

Als Ergänzung sind hinzugekommen:

Katalog des k. russ. Hofbibliothek. März. in Wien.

Vergleich über die Anzahl der eingestellten
Bücher von G. Koch, Krieger.

Evans, die Chalmers-Hill. frag.

(Journ. Lit. z. Philologie 1890 N. 11.)

J. Chalmers, die Buchführung der frag.
über die russischen Buchausgaben.

aus. Verfassung der Übersetzung.

Reuterskiöld, die Russische Buchausg.
über die russischen Buchausgaben.

von Lundquist, die russische Buchausg.
über die russischen Buchausgaben.

Die Bibliothek sind eine der wichtigsten
des Landes, die von den russ. Ver.
lagen übergebenen einzelnen Titeln
hinzugekommen, die in der russischen
Bibliothek von Krieger, J. Koch
etc. übergeben.

Die russische Bibliothek über den
Wahlstand ist durch die russische und
jenseitige russische Buchausgaben
von H. Roeser ein russ.
russischer.

so waren im Jahre 1890 im Verkauf
8 lokale Briefkästen (N: 38-45); abge-
kauft wurden 5 (N: 38-42), welche
einen Umsatz von M 2174, 89 ergaben.

Uebersicht der Verkäufe - Briefkästen
des Zukunftsvereins der Philatelisten - Vereins
Dresden aufgeführt - sein Name zu er-
warten - auf immer von dem Uebers.
Sicherung, und sein Umsatz ist auf
immer im Vergleich begriffen. Seit
Anfang dieses Jahres haben demselben
3 Aemtern von, Fr. B. Blauenthal in
Leipzig, Fr. Gustav Meyer in Harburg
und Fr. H. Morbits in Dresden.

Der Jahresbericht über demselben für
das Jahr 1889 (Jahrb. 1890 N: 6) weist
in 206 Briefkästen und 50 Briefkästen
einen Umsatz von 53 114, 25 M auf.
So im Jahre 1890 . . . 219 Briefk.
dieser mit ca. 640 000 Markten und
38 Briefkästen mit ca. 67 000 Grog.
Jahren.

In Lübeck vertrieben der Verkauf
wie das im Jahre 1890 abgekauften
15 Briefkästen und 9 Kästen einen
Umsatz von M 1568, 46, welche Summen
wie Verkauf im Jahre Mitgliedern
von M 1983, 55 gegenübersteht.
zu zeigen wie das im

unvollständigen Aufs. für einzelne
wiederholigen Aufstellungen für M 1578, 59
von dem folgenden Mittheilungen gelaufen.

Die von Kassenanstellungen sind
nicht ganz so günstig, wie im vorigen
Aufs., was ich dabei zu bemerken, daß
die 10 jährigen Bestimmungen unserer
unvollständigen Kassen vereinigt
sind. Zusammen über stellt die Kasse
bei einer Summe von M 642, 30
und " " " " " 550, 14

mit neuen Tellen von M 92, 16 ab.
Der Marktbericht besteht z. J. aus vier
vorigen von M 190, 94.

zu Lokalität Kaufarbeiten:

Schwabeberger's illust. Zeitung. Jg.
Jah. Ausgaben für Plakate u.
Stamp News.

Die in dem "Monatlichen Mittheilun-
gen" sind 11 Nummern vereinigt
und 1 wird auf geliefert, während
die 10 übrigen über unsere Kassen
liegen im illust. Zeitung. zweimal
1890 N: 2, 3, 9, 12, 19 u. 23 aufstehen
sind.

Es enthält mir über den
10 jährigen Bestimmungen zu gestalten,
die wir am 29. November d. J.

unter Theilnehmung von 21 Mitgliedern,
 17 Liebhabern, 3 Geschäftsmännern und
 1 Futurist und unter Theilnehmung
 der 4 größten deutschen Vereine seitlich
 und angeordnet fürchten. Der Entschluß
 dieser großen Feier noch weiter sein
 Herrn Hauptmann Dr. jur. P. Kloss
 in Leipzig zum Ehrenmitglied unseres
 Vereins.

Seien wir beflissen sein der
 großen Vereinigung. Wenn wir zunächst
 blicken auf die feste und langjährige
 Zeit, so können wir nur mit Besorgnis
 Zögerung für, dann ein Maligen fest.
 Selbst ist unlangbar, wie die
 Anfang sich für unter Verein zu einem
 ganzlichen Kollision unter den übrigen
 deutschen Vereinen angeordnet. Aber
 Willkür ist Rückzug. Und so
 wissen wir weiter haben und
 stehen mit anderen Kräften.
 Zusammenfall können wir in die
 Zukunft ein reiches unsere
 Verein eine gediegene Mitbewer-
 berschaft, für die wir die Jahr
 aber ein köstliches Wissen zu

Mitgliederzahl, ein fröhliches Leben
an feierlichen Tagen und zeitlich
Gedanken in Freiheit!

H. Wilde.

v. J. Kumpfermann.

Monatliche Mitteilungen

des

Vereins für Freunde der Briefmarkenkunde
zu Lübeck

Janr. 1891.

N. 1.

1. Versammlung

(Bismarckpaulische Generalversammlung)

Donnerstag d. 10. Janr. 1891.

Wortführer: H. W. Loh.

Zur Besichtigung wurden vorgelegt:

- a. Mitteilungen v. Seiden. Phil. Club 1890 N. 12.
- b. The southern philatelist 1890 N. 2.
- c. Weltpost 1890 S. 33
- d. Jan. Brevier f. Philatelen 1890 N. 12 II
- e. Die Postverwaltungen 1890 N. 12.
- f. Seif's fliegende Blätter
- g. Glaum's Reisebrief (Europa)
- h. Brief über d. d. Völkchen Philatelisten in Frankfurt 96
- i. Pilzecker's Reisebrief
- k. Offizieller Fortschritt 1891. N. 1.
- l. Timbrophilat. N. 5.

Wortführer wurden die Briefe von
Dr. J. Schloss, Seb. Seif und von Maxine
"Philatelia" in Braunschweig.

Dem Vorschlag von Dr. J. Schloss, Seif und von Maxine
heim zu reisen auf das Postamt in Braunschweig
wegen der darin enthaltenen Briefe
nicht im Umlauf gesetzt. -

Hingegen wurde die Briefe von
Dr. Otto Wilschaden, hildesheim. Postamt,
zu den Briefmarken philat. Gesellschaft
(s. Postverwaltungen 1890 N. 12) zu

Wortung; sie würde uns fernerhin nützlich,
vermerken.

fernere würde auf Anträge des Vor-
sitzenden - und nachdem das Vorliegen
günstige Bedingungen besteht - be-
stehen, allen Mitgliedern als d. Verord-
nung gratis & franco von General-
Anzeiger für Psittaciden zu liefern.

Dann würde an Stelle des Herrn
Gust. Dahlhoff, der nachträglich die mit
ihm gefallene Klage als d. Christliche
abgab, von H. Diercke, Lübeck ge-
kauft.

endlich würden wir einmütig in
den Minuten zusammenfassen.

zu Herrn C. Heyer, Lüneburg

B. Demme, Lübeck

John. Sollau "

Kampff, Lüneburg

Wegen Kosten & Gewinn mit dem d.
Jahres mit dem Minuten nützlich.

für Wortung von Psittaciden be-
stehen der offiziellen Zeit der Abhandl.

2. Versammlung

Sonntag d. 29. Jan. 1891.

Vorsitzender: H. Hilde.

Zur Wortung d. Verlesung gelungener
Mitteil. des Vereins. Phil. Club
Hofen am d. H. Schloss, Frankfurt i. M.
Königsbrunn d. Psittaciden. Offiz. i. Zeitsch.
Zülfert & Th. Tuschmann, Leinwand
Lüneburg ein Psittaciden das Genoss.
Lüneburg, in Leinwand das.

selbständigem Verstande, durch den Herr Schmidt
zu einer bestimmten Erklärung darüber
zu gelangen, ob und warum derselbe
die Fortsetzung des Programm's ablehnen
mit "Wieder" aufnehmen zu lassen ge-
henke. - In dem Herrn Schmidt nicht un-
möglich, so sind die Angelegenheiten an-
sich, sind eine geeignete Schrift
die Sache zu erledigen.

Demnach würde eine Schrift
des H. Programm's des Internationalen
Philatelisten Vereins Dresden anlesen,
in welcher derselbe mittheilt, dass am
17. Jan. 1872 "Vertrag", Vertrag,
Vertrag "Vertrag" des H. Vereins
kommen ist. - So sind beflügelt, in
der beifolgenden Karte für die in
auszuführenden eine Information auf
S. 1:

Internationalen Philatelisten Verein
in Dresden
zu "Vertrag" "Vertrag" "Vertrag"
zu kommen. -

Demnach würde auf Verlangen des
Angehörigen die Fortsetzung des in
zu beifolgendem einzuweisen Briefe an
H. Friedrich

"des Internationalen Philatelisten
Verein's in Dresden"
für die Fortsetzung zu beifolgendem. -

Die Fortsetzung würde die beifolgende
B. Mitten der gewöhnlichen Regierung.
1. October 1868 - 10. Oct. 1872

Handwritten mark or signature at the bottom right corner.

E. Morales der Präsidenten Don Carlos
1873 - 1876

erlassen und befragen. -

Zum Beschluss fand sich J. C. Hagen
auf Sumatra einmündig befragt
in dem Verein.

Bekanntmachung.

Dies vom 15. Jan. d. J. befehlt der
Verbandsrat die Veröffentlichung der
Wannensitzungen u. d. Mitteilungen
Mitteilungen. fremde Reklamationen
sind daher zu richten an

L. Dierkes

Ad. St. Colonnar

Liebeck, Schiffstrasse. 14.

Vereinsorgan betr.

Zu diesem Vereinsorgan, das
jäh. 4 Hefen. Gg., hat jedes Mitglied
binnen Jahresfrist 3 Quiler für das Verein
jahr frei, das in der Hauptversammlung auf der
Mitgliederversammlung vorzubringen.

Wie in einem Vorstand stehen
nicht hauptsächlich Angelegenheiten
solche mit Beschluss des Vorstands.

Auspendungen.

Ö. Urruck, Adv. Ludw. Urruck Marlowe
v. Fiedler, Stenborg, Nordstr. 124.
D. Ö. Uhlhorn, Völgönne i Östherb.
Fron v. d. d. Laymann, Magdeburg
Lehrbücherei
Ernst Ritterling, Berlin W.
Mauerstr. 26^{II}.

Aufnahmen.

Edward Heyn, Vorstand der Cementfabrik
Lüneburg
F. v. Dornow, Verpfändungs-Inspektor
Lübeck
F. v. Soltau, Landwirth, Lübeck, Fischer.
Hofkammerinspektor Karpff, Lüneburg
D. ma. B. Hagen, Laboren Deli
Batavia Sumatra.

Ausgetreten.

sind mit dem 1^{ten} Carr.
F. Bülli, Mecklen
D. P. Hünig, Hannover
D. v. Behrens, Mecklen i Ribbenb.
v. Kops, Hamburg
J. Pahlmann, Hohenk
J. Hück, Hannover.

Doubletten Austausch.

Das loc. Fauchb. N. 43 ist mit einem
Ausgabe von N. 346, 76 zur Herausgabe
gelangt. Es ersuchen Sie auch
für N. 44 und N. 45.

Monatliche Mitteilungen

des

Vereins für Freunde d. Briefmarkenkunde
zu Lübeck

Febr. 1891.

N. 2.

3. Versammlung

Versammlung v. 12. Febr. 1891.

Vorsitzender: H. Wilde.

Es waren ringsumst und runderher um
gelagt:

Paris Courant über gingf. Marken v. S. D. Vallée's
Offertenblatt, Fortune 1891 N. 2

Das Papierwerk für 1891 N. 1.

The philatelic journal of Great Britain 1891 N. 1.

The Standard Philatelist 1891 N. 2.

für die Bibliothek sind auch folgende
Friedrich, des Papierwerk, Gummis und
früher Coloured, I.

Am die eine folgende Darstellung ist
Artikel, über "Kaminofähigkeit" aus
v. Joris (v. Papierwerk für 1891 N. 1)
knüpfte sie eine ringförmige Tabelle,
welche im allgemeinen Zusammenhang
mit den Briefstempelungen des Herrn Joris
angab.

Der (Ausflug) der Vorführung
wäre wiederum beflusst, der Mit-
glieder zu gesellen, den lokalen
Zweckbüchern und lesen guttalen Offen-
ten von, oder besetzen auf Papierwerk,
prüfen begeben zu dürfen. - Die
ten sollen ja auf Grund ein oder zwei
mal kürzer

Aufnahme

W. Th. Brechner, Röniger, Liebeck
Königsstr. 57.

Adressänderungen

H. Hartung, Liebeck's Transpandan alle
35^a.
H. Demme, Liebeck, Adr: Lirvan 2.
früher Hof. Varnio v. 1826 Jägermeister. 23.

Für Langjährig!

Interessanter Stoff in einem kleinen
Broschüre über: Liebeck's Populärwissen,
sein gegen Exzellenz zu. Vorkenntnisse
gratis & franco zur Verfügung.

M. Wilder

Liebeck by. Lohberg 43².

Quittung in. ungeg. Beiträge für 1891.

C. Grise	N. 6. -	G. Meyer	N. 6. -
H. Müller	3. -	H. Schade	3. -
J. Arnold	3. -	M. Grunpsta	3. -
Engel. Oberberg	12. -	F. Krüger	3. -
Th. Ober-Lagunen	6. -	E. Wurmb	3. -
H. Landmann	3. -	J. Flehm	3. -
H. Kunkel	6. -	Engel. Ullgen	15. -
H. Groege	9. -	L. Wind	3. -
H. Rittlerling	6. -	B. Finger	3. -
H. Heyn	6. -	F. Sachse	6. -
L. Heyn	6. -	H. Tuschau	3. -
H. Lorenz	6. -	D. Flagen	3. -
H. Kämpff	6. -	Ving. Mitglieder, welche ihren	
Wescher	3. -	Beitrag für 1 Sem. 91 noch nicht bez.	
G. Fischer	3. -	zust. haben, sollten sofort gezalt.	
2 ungen. einpenden von: Alex. Roesper			
Liebeck, Königsstr. 70			

Ich beehre mich den unvord. Mitgliedern
 eine kurze Übersicht über meinen von
 blatt zu blatt für 1890 ungesondert
 zu überreichen
 I. Dresdener Doppelten Heftausgabe

Im Geschäftsjahre 1890 kamen zur Manufaktur:

Object:	<u>Gekauft</u>	Object:	<u>Verkauft</u>
Stk. 640	N: 182.22	Stk. 642	N: 23.37
Stk. 139	" 16.08	Stk. 136	" 29.20
Stk. 653	" 89.63	" 137	" 133.44
" 659	" 152.71	" 138	" 3.03
Stk. 144	" 13.35	Stk. 649	" 118.03
Stk. 670	" 89.69	Stk. 650	" 165.65
Stk. 147	" 9.90	Stk. 142	" 8.-
Stk. 682	" 144.28	Stk. 678	" 40.28
Stk. 152	" 6.92	Stk. 148	" 135.81
Stk. 702	" 88.61	Stk. 684	" 38.34
Stk. 156	" 6.49	Stk. 151	" 3.15
Stk. 721	" 63.04	Stk. 699	" 118.21
Stk. 164	" 15.74	Stk. 155	" 6.30
Stk. 740	" 143.46	Stk. 720	" 36.25
Stk. 170	" 11.84	Stk. 163	" 17.25
Stk. 752	" 70.40	Stk. 742	" 50.14
Stk. 755	" 36.82	Stk. 169	" 23.95
Stk. 7	" 38.81	Stk. 753	" 29.25
" 22	" 63.21	" 754	" 195.52
" 23	" 114.19	Stk. 171	" 22.60
Stk. 3	" 81.45	Stk. 757	" 30.57
Stk. 773	" 37.01	" 760	" 85.53
" 31	" 77.76	Stk. 172	" 21.25
Stk. 7	" 14.85	Stk. 764	" 35.58
		" 768	" 49.25
		Stk. 173	" 114.22
		Stk. 772	" 185.65
		Stk. 175	" 58.41
		Stk. 779	" 134.14
		" 780	" 15.78

N: 1568.46.

N: 1983.55

für räumliche mit für gutempf. für N: 1568.46 für N: 1810.11
 " " verkauf " 1983.55 " 788.37

Lokaler Tausch-Verein

für Gefäßleiden 1890 einverleibt und einverleibt:

StB. 38	Nr. 270. 58	Marken.
39	266. 45	"
40	295. 65	"
41	1072, 77	"
42	263, 44	"
<u>Nr. 2174. 89.</u>		

für einverleibt zur Zeit StB. 43. 44. 3. 45.

für einverleibt Sammlung im Zusammenhang im Jahre 1890 geknüpft:

im Dresdener Tausch.	Nr. 1568. 46.
„ Lirbecker	„ 2174, 89.
<u>Nr. 3743, 35</u>	
für im Dresdener-Vorb <u>verkauf</u>	1983, 55.

Gesamte Verkauf: Nr. 5726, 90
 gegen Nr. 5214, 48 f. 1889.

Vor loc. StB. N. 4618 am 15. Febr. a. e.
 im Tauschleiben gefasst worden.
 Reihenfolge: Einzelmitglieder, Wp. u. U. d. d.
 für einverleibt für die ersten StB. 47,
 nachher von genügend für einverleibt
 vorhanden, am 1. April in Tauschleiben
 gelangt, sind mir auf sehr vorant.
 Eigen für Tauschleiben vom Tausch
 für Langfrist sind bei mir gegen vor,
 für einverleibt von 53 f. 54 zu haben.
 Herr Volker
 Lirbeck, Königsstr. 70.

Monatliche Mitteilungen

des
Vereins für Freundschaft der Briefmarkenkunde
zu Liebeck
März 1891. N. 3.

5. Versammlung

Vonnamstag, d. 10. März 1891.

Vorsitzender: H. Wilde.

Herrn Vorlesung veröffentlichter Briefmarken und des Briefmarkenbuches I 1891 vom Philatelistischen Club- und Vereinsbund wurde den Mitgliedern: Le philatelisten universel 1891. N. 1 & 2 zur Kenntnis zur Verfügung gegeben. - Infolge der vom Herrn Philatelisten Verein eingehenden Einladung zum 8. Stiftungsfest wurde beschlossen, dass selben unter Glückwunsch dazu zum Teilzunehmen zu übermitteln.

Herrn Postleutnantin von der Meder, Hamburg persönlich begrüßten in dem Verein.

6. Versammlung

Vonnamstag, d. 26. März 1891.

Vorsitzender: J. Dier

Der stellvertretende Vorsitzende legt den Jahresbericht:

Mitteilungen v. Herrn Philatelist. Cl. 1891 N. 3
Jubiläumsgesellschaft v. Künig, Berlin
Progr. über Schumann's Kunst. Album
und ein Briefmarkenbuch von G. Börs, Leipzig
zur Kenntnis vor.

Herr Wilde zeigt an, dass er wieder in Folge der Überlieferung des Vereins

zur Beförderung des in voriger Versammlung
beschlossenen Katalogs und zwar des
für möglichst im Glückwunschsprachen
mit festfüßlicher und klaren gefassten
Text. - Ein solches festfüßliches von
den der Gesellschaft, so wie möglich
jedenfalls eine Vorlesung
über: „jüngere über die Festfüßlichkeit“
in der letzten letzten Markte Gesehung
folgend:

Dann würde beschlossener, das Geseh,
dann diese Mitteilungen untereinander
wunderbar,

• Rosenkranz, der Geseh. Geseh. Geseh.
von 1848-1852

für die Bibliothek ungenügend. -
Der offizielle Teil des Abends wird
so beschlossener durch die Gesehungen der
Jahre 8. Sollau, Hamburg
J. Friedemann, Greifswald,
E. Schrader, Lübeck

Bekanntmachungen

Aufnahmen:

Frau Charlotte von der Meder, Hamburg
Trauenhal 16.

E. Sollau in E. Sollau's Meiner Hamburg
Gr. Reichenstr. 55.

J. Friedemann, Referendar, Greifswald
Münbekerstr. 1.

E. Schrader, Kaufmann Lübeck
Waldenstraße 10.

Adressänderungen.

N. Form Hamburg St. Georg
Bremser. 75

Ed. Türgers, London W. C.
13 Abchurch Lane, Russell Square

D. S. Uhlhorn, Vögesack 9 Bremen

Zur gest.

genauen Beachtung

Für Fortsetzung des Zuschriftenlaufes
(des Zuschriftenlaufes) ist es dringend ein-
zuverleihen, dass alle Mitglieder sich
den Adressänderungen annehmen, die
ein Mittel derselben weisen der
Circulation der Zuschriften von den
Vorgängen der Leitenden mit sehr
besorglich sind mit Recht dringlich.
man ist, so ist stets in jeder fall
zufolge, an den Vorzugsorte den
man betonen zu finden lassen.

Das Hauptamt.

Doubletten Austausch.

Es muss früher bekannt, dass
das loc. Tauschbuch N. 47. mit 80 Bögen
& 16 Couverts in Werte N. 1095, 72 in
der Reihenfolge Oldenburg, Ulzen
Einzelmitglieder, Literatur zur Cir-
culation am 15 April v. gelangt.

— Der Redakteur

a. g. Hermann.

Monatliche Mitteilungen
des
Vereins für Freunde der Briefmarkenkunde
zu Lübeck
April 1891. Jahrg. II. N. 4.

7. Versammlung

Samstag, d. 9. April 1891.

Vorsitzender: H. Wilde.

Der Vorsitzende hatte mit, das er am
Dienstag die Postabteilung nach
am 20, 21 u. 22. März u. c. stattfinden war,
da er nicht lagte

„General-Exhibitor H. von D. Videl, Leipzig
„Präsident v. H. de Martin, Karlsruhe
und Vorsitzender über Barbier's neue coll.
gezeichnete Sammlung aller Briefmarken
zu Leipzig war.

Die einstimmige Beschlusse des
Herrn Berno Küster, Woblan i. Schles.
bezüglich der künftigen offiziellen Zeit
deser Versammlung, sah sich
aber ein gemüthliches Ziel, bei wel-
chem in gegenseitiger Weise Briefmarken,
kennlichlich besprochen werden, möglich.

8. Versammlung

Samstag den 23. April 1891.

Vorsitzender: J. Deuer

Nach Eröffnung der Versammlung und
Verlesung des Protokolls der vorigen
Zusammenkunft kamen nachfolgende
Gegenstände zur Verlesung, darunter
ein Dankesreiben des Herrn. J. J. J.

belieben. Meinem für die Gratulationen
zum 8. Stiftungsjahr - Namen ändern
zum Briefe unzulässig:

Mitteilungen des Vereins. Pfl. Club 1891 N. 4.
L'Echo de la Philologie 1891 N. 41.

Abt. des der Société philologique, France.
Paris. von Dr. Montagu, Co. London.

Offerte von M. E. Schmidt, Candide
Paul Schrecks, Krefeld.

Die eingezogenen Exemplare betr.
des 8. Jahrgang Pfl. Club, von 1891,
langen zum Verteilung.

Einem Pfl. Club, bei Marburg und
Krefeld. II des Pfl. Club
und Langhändler in.

Einige über Marburg I. von 2 d.
(Mitteil. v. Vereins. Pfl. Club 1891 N. 4)

Abt. des Vereins des und
überfunden, Exemplare des Briefe,
zum Pfl. Club, Namen betr. von,
Längere

werden und auf eingezogenen Exemplare
bestehen, von einem Verein in
des Pfl. Club, jedes von
Verein, abgeben. -

Zum Pfl. Club
des Regierungsd. von M. Hanke
Lüneburg

einige Exemplare in der
Verein. -

Bekanntmachungen

Informationen:

Berno Küster, Rgl. Kreis. Gericht.
betriebe Woblan 4 Schles.

D. jur. Max Harack, Regierungsrath
Lüneburg, Lüneburg 40.

Adressänderungen:

Frl. Annie Hüter, Hamburg -
Uhlenhorst, Altonaer Straße 3.

Markenfonds.

Offener feines der Kurve rafft:
Brasilien, Gütingen. 50. 100. 200 Reis
orange gr. Satz N: 1,20.
do Gütingen. 10 Reis olivgrün
20 Reis hellgrün + 50 Reis braunrot
gr. Satz N: 0,30.
do Gütingen. mit 10 r. klei: 10^{3/4}
Oesterreich mit 1 fl. klei + 2 fl. rot
; Satz 60 Pf.

Alles gebraucht

Grellingen, Samen der Katze
incl. Rückporto beigefügt für unip.
minim. entgegen.

M. Wilde
Liebeck
G. Lohberg 43^r

Monatliche Mittheilungen
des
Vereins für Freunde der Briefmarkenkunde
zu Lübeck
Mai 1891. VI. N. 5.

9. Versammlung.

Sonntag, d. 21. Mai 1891.

Vorsitzender H. Wilde.

Zur Vorlage resp. Vorlesung kommen:

Mittheil. v. Dr. phil. Phil. Kl. 1891 N. 5.

Phil. Kl. Lübeck. Tübingen 1891 N. 9.

Vorlesung über Fortuna 1891 N. 5.

Allgemeine Geschichte v. Geb. Carl Leipzig

Kollektionen, Gedichte der Phil. Kl.

Bayer's. u. El. Steyer's. Preis Catalogue of
Post cards

Zuschrift von Mitglied v. Wernke-Wilberg.

Vorlesung v. Dr. phil. Phil. Kl.

Kl. Wien für unsere glückseligen

zum 11. Stiftungsfest.

ferner würde vorlesen:

Sauer's Prospekt und Subscriptions-

bestellung zu der von k. k. Oberlanz.

Rechtsanwalt Franz Victor Geyser.

Schickel in Graz herausgegebenen

Libriographie der k. k. Phil. Kl.

vielen Literatur.

Es folgen würde, dem Professor im

seiner Vorträge, der Jahresberichte,

ferner noch vorlesen, und die. Vor-

unliche Mittheilungen der k. k. Phil. Kl.

zuletzt gelesen.

der Einvernehmlichkeit. Mein
"Mein" zu Straßburg 16. bittet
folgende 2 Beiträge auf dem III. Band,
sich Philatelisten. Zug unmittelbar zu
unterstützen: -

- 1, der 3. städtische Philatelisten Zug wird
den Sammler, Briefmarken
mit in großer Linie zu sammeln,
mit jüngeren dieselben, welche
speziellere Fragen ihr Wissen
erwarten, ganz notwendig sein. -
- 2, je sind ein notwendiges
Zugblatt, philatelistische Meinungen
und Leben zu geben. -

Die Beiträge entsprechen der
Verpflichtung ein geringes Geld,
tun es. sind daher beflissen, sich
ganz zu erfüllen, um so mehr, als
sich bei sich auch kein Material
für mich auf dem Philatelisten
Zug gefunden hat. -

mit freier Hand, findet
zum Glück für Hans Krüger in
Lübeck einwillige Briefe in
den Meinungen. -

Bekanntmachung

Briefe:

Hans Krüger, Postamt v. Lüb. für
aufgefordert zu Lübeck
Humboldtstr. 10a.

Atresänderung

B. Finger carv. ma. Greifswald
W. Helmstedt 40 p.

Im Anfang der Knorpelknoten
ist es dringend notwendig, daß
alle Mitglieder sich in bedauerlicher
Anzahl annehmen; da ein Mangel
kaufbarer Knorpel der Circulation
der Knorpelknoten an die Abgänger
der Knorpelknoten nicht sehr schmerzhaft
und mit Ruhe zu überwinden ist. -
Es ist daher in jedem Falle notwendig
an dem Knorpelknoten die Knorpelknoten
zu finden. -
Der Knorpel.

Markenfonds.

Offene für mich der Knorpelknoten:
Brüder Buchhandlung 1887

1 st. grün gebunden: 60 R
(4 feingl. vorwärts)

Erhaltung, wenn der Knorpel mit
Knorpelknäuel beigefügt sein muß,
wird notwendig sein. H. Wilde
Lübeck G. Lohberg 43

Doubletten-Tausch.

Das loc. Tausch. N. 48 gelungener
ausgeführt von 20 Tausch zu Tausch.
Loh. Knorpelknoten: Einzel Knorpelknoten
Helfer, Oldenburg. - G. H. Finkler,
Königsberg sind zu finden an: A. Koesper
Lübeck Königsberg 75.

1. Schritt zu übersehen!

Littd.

Der dem Thronen für den Kaiser
Verkehr die misserliche und spärliche
Abrechnung der Kaiserlichen im
sind zu solch einer, werden für
sind alle Mitglieder formel. erfindet
für die Abrechnung der dem für
sind von Punkten hat geworden
sind

„sind können Gegenstand“
zu bestimmen. -

Wofür die in einem Falle
die Größe sind die besten
überprüfen, und es beim Gebrauch
wegen der Abrechnung der misserliche
Wofür zu kaufen. -

Spezialwissen für immer und
sind für die, werden die über
sind auf was solch einer. -

Der Abrechnung.
für eine große Anzahl von
gleichen es mit für den
Pflichterfüllung im Rückgang.

Der halbe für den erfindet

Der Abrechnung.

Monatliche Mitteilungen
des

Vereins für Freunde der Briefmarkenkunde
zu Lübeck

Juni & Juli 1891.

VI. N. 6 & 7.

10. Versammlung.

Vormittag, den 4. Juni 1891.

Vorsitzender: H. Wilde.

Während des offiziellen Teils dieser Versammlung wurden zum Zweck der Beförderung
gegeben nach, vorlesen:

Verzeichnis v. Ch. Schanzenier & Co
betr. meine Mitgliedschaft.

Verzeichnis betr. Hamburger Briefmarkenblätter
Programm d. III. Völkischen Philatelikers,
lag in Dresden.

Besprechungen des Briefmarkenvereins
Verein Union zu Straßburg 76.

Der Bericht des Vorstandes des
Zustiftungsvereins, vom Roepke, wird be-
sprochen, in der nächsten Nummer des
Monatl. Mitteilungsblattes der Mitglieder
zu veröffentlichen, bei großer Beteiligung
des Aufsicht bei der Abfassung der
Zustiftungsblätter kann für eine
zur Abfassung der Aufsätze zu stellen.

Einige gegenseitige Beiträge sind
zu dem Aufsatz, die nächste Nummer,
liegen in Heberbecker's Rezension ab-
zufassen, um nach der selben zum Ver-
einvoluen zu veröffentlichen.

11. Versammlung

Sammlung, am 18 Juni 1891

Vorsitzender: H. Wilde.

- Für fünfzig wurden angelegt:
 - 2000 Stück v. Gummis, Holzschiffel etc.
 - für Anfertigung
 - 1000 Stück v. F. Scherhaner in München
 - 1000 Stück von Louis Kempf aus Wien
 - 100 in New York.
- The American journal of philately 1891 N. 5.

• Anwesenheit v. O. Schulze, Leipzig
Abendessen wurden verabreicht:

• Gesellschaft des vormaligen philatelisten Club
hier hat. Kontakt mit dem Pfingst-
• Festkomitee.

• Gesellschaft des Herrn Dahlfus hat.
• Stiftung des von Herrn Deneke für die
von Deutschland erhaltene G.M. für
die Vereinigung.

• Vortrag wurde gehalten, am 18. Juni
1891. über die philatelisten in den
germanischen Staaten zu richten.

• Von der im Vorl. und N. G.
Sachverhalt in der. Vortrag vorzuführen:

• Bibliothek für philatelisten. Literatur
sollen 4 Exemplare abzugeben werden.
• Allgemeinere Zusammenkünfte
in hiesigen Angelegenheiten:

• Das Programm für die philatelisten in
Dresden (Philatelisten 1891 Nr. 9) &
• Das Programm für die philatelisten in
Dresden (Philatelisten 1891 Nr. 9) &
(D. philatelisten 1891 Nr. 9)

in der Gemeinde in Hieberbucker's
Veranlassung, in welcher diese Veranstaltung
publiziert, allgemein bekannt, so wird.
Es beifolgt, vom 1. Juli d. J. in der
für Lokal der Gemeinverwalt. Vorstand
aufgepflegt. Mit der Befugnis in
und festung der Lokalverwalt. vor.
wiederwählenden Vorstand werden die
Jahre Kasper & Wilde beauftragt. -

Auf der einmütigen Beschlusse
beifolgt der Gemeinverwalt. Vorstand mit
Lieberbucker in Gemeinverwalt.
und Kasper ein großes Budget hat,
für die Gemeinverwalt. zur Befugnis.

Wieder beifolgt der Gemeinverwalt.
der einmütigen Beschlusse, die Gemeinverwalt.
Jahre vor der Gemeinverwalt. Vorstand
unter der Gemeinverwalt. Vorstand, die Gemeinverwalt.
Jahre vor einem späteren Abhandlung
der Gemeinverwalt. Vorstand zur
auflösen. -

Diese Beschlusse beifolgt der
offiziellen Teil der Abhandlung. -

12. Versammlung.

Samstag, den 2. Juli 1891.

Beifolgendes: H. Wilde.

Es waren eingezogen und wieder
zur Befugnis angeordnet:

Mitl. der Gemeinverwalt. Bd. 1891 N. 6

Paris Postal 1891. N. 1.

Veranlassung. III v. Philatelia in
Gemeinverwalt.

Karlsruhe wurde:
ein Züppitz v. Finger, Greifenfeld,
ein Rönninger v. d. Pfälz, Lützow, Lützow,
& ein Arbeiter der Union zu Straßburg 76.
Der Liebhaber in Berlin der Ver.
sicherte:

Kammels Klätter über die Papstver.
gibt an Paris.

Konstantin Kammels über die Union
die Auffassung eines guten für
meinen Zweck zu möglichem Preise
angezeigt war, während in dem
Kammels nichtgenommen ist.

Antony Elise aus Hamburg
& Direktor H. H. H. aus Lübeck.

13. Versammlung

Von Sonntag den 30. Juli 1891.

Karlsruher: J. Deuer.

eingesandt von:

Prinz v. D. v. d. Pfälz. Club 1891 N. 7.

Le courrier bibliophilique 1891
N. 52-53.

Der Briefmarkensammler. Union
Union Straßburg 76., der Genüger.
hat die. Verantwortlichen Herausgeber
blattet v. d. Union "fortgesetzt zum
Abonnement auf dieselbe nur. für
sind beflissen, ein Fernstudium für
den Katalog zu stellen. -

Der jüdische. Pfälz. Union Dresden
hietes den. Philatelien sind abgesetzt,
trotzdem Unionmittelungen als
Unionorganen nur. - Mit Rückblick

nicht den Weg aus einem solchen Jesu-
wichtigen Pfuffel der Reinerzeugung
und wegen der Feß mit der Prügeln
des Inden. Epil. Reinerd befruchtend
Erdkrieger des. Philatris jählich
nur aus einer Kunterung im tiefen
Ryfung wylfen zu fallen.

Im weitend mit werten
Wes fernig der Wirtigen. die
Waffenung.

Recherches

Wes den 1. Juli d. J. find mit dem
Reinerzeugung und Wirtigen mit
der Wirtigen zu Reiner:

die Reiner d. Reiner, d. Reiner
d. Reiner, d. Reiner. Reiner
d. Reiner mit Reiner, von Reiner.
Reiner, d. Reiner, Reiner.

Reiner find Reiner:
d. Reiner, Reiner. Reiner Reiner
Reiner, d.

Reiner, Reiner. Reiner

Reiner, Reiner, Reiner, Reiner.
Reiner, Reiner, Reiner, Reiner.

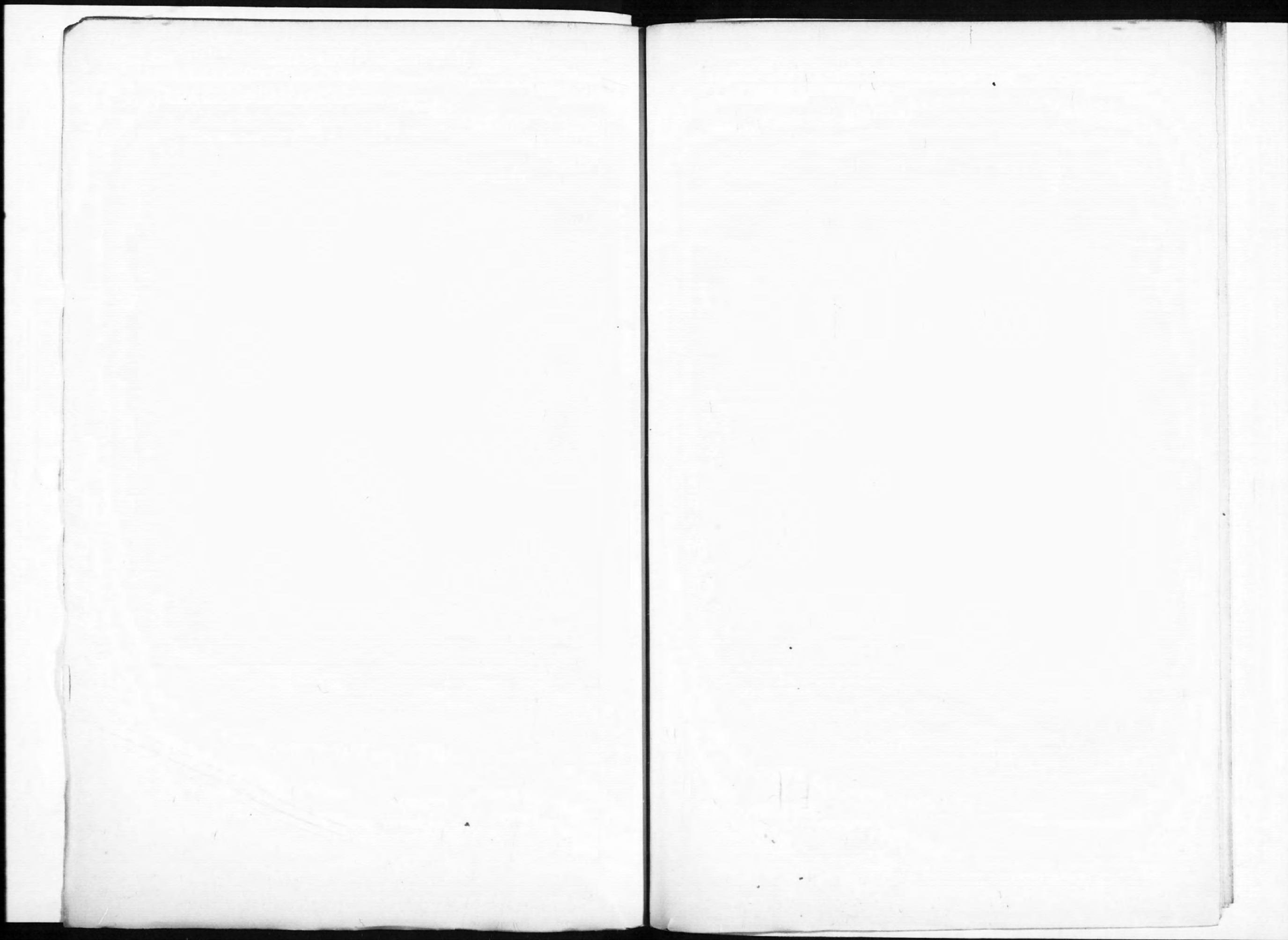
Recherches

Reiner, Reiner, Reiner, Reiner.

Reiner, Reiner, Reiner

Reiner, Reiner, Reiner

Reiner, Reiner, Reiner
Reiner, Reiner, Reiner.



17. Versammlung

Versammlung, d. 1. Okt. 1891.

Vorsitzender: H. Wilde.

Ergebnisse:

- a. Mitt. v. Tapan. Pöhl. Club 1891 N. 9.
- b. Offerte von O. Bickel, Baden Baden.
- c. Postk. von H. König Straßburg
- best. Vertol. Tarnitz. Tel. z. Pöhl. Verein
- mit 80 Mannmannen für die Pöhl. Verein
- Verein für die Pöhl. Vertol. Tarnitz.

18. Versammlung

Versammlung, d. 15. Okt. 1891.

Vorsitzender: H. Wilde.

Ergebnisse:

- a. Paris Postal 1891 N. 4.
- b. The Metro. Philatelical Sept. 1891.
- c. Paris Zeitung v. F. Fischer, Editorial
- d. Pöhl. Verein v. Verein f. Kaufmannsb.,
König zu Hamburg
- e. Pöhl. Verein v. V. Tarnitz, Tarnitz
- f. Pöhl. Verein v. V. Tarnitz, Tarnitz
- g. Pöhl. Verein v. V. Tarnitz, Tarnitz
- h. Pöhl. Verein v. V. Tarnitz, Tarnitz
- i. Pöhl. Verein v. V. Tarnitz, Tarnitz
- j. Pöhl. Verein v. V. Tarnitz, Tarnitz
- k. Pöhl. Verein v. V. Tarnitz, Tarnitz
- l. Pöhl. Verein v. V. Tarnitz, Tarnitz
- m. Pöhl. Verein v. V. Tarnitz, Tarnitz
- n. Pöhl. Verein v. V. Tarnitz, Tarnitz
- o. Pöhl. Verein v. V. Tarnitz, Tarnitz
- p. Pöhl. Verein v. V. Tarnitz, Tarnitz
- q. Pöhl. Verein v. V. Tarnitz, Tarnitz
- r. Pöhl. Verein v. V. Tarnitz, Tarnitz
- s. Pöhl. Verein v. V. Tarnitz, Tarnitz
- t. Pöhl. Verein v. V. Tarnitz, Tarnitz
- u. Pöhl. Verein v. V. Tarnitz, Tarnitz
- v. Pöhl. Verein v. V. Tarnitz, Tarnitz
- w. Pöhl. Verein v. V. Tarnitz, Tarnitz
- x. Pöhl. Verein v. V. Tarnitz, Tarnitz
- y. Pöhl. Verein v. V. Tarnitz, Tarnitz
- z. Pöhl. Verein v. V. Tarnitz, Tarnitz

19. Versammlung

Versammlung, d. 5. Nov. 1891.

Vorsitzender: H. Wilde.

Das Komitee in die Angelegenheit hat
keine Beschlüsse mehr, Tarnitz Club.
Infer Briefe v. Tarnitz Club.
aus Tarnitz an Tarnitz Club.

des Mitgliedens auf das sein Bestehen
sich beziehen von dem Verein.

eingetragen worden:

- a. Papenortz. Köln 1891. N. 10
- b. Mitt. v. Deym. Pöhl. Club 1891. N. 1
- c. Statuten v. Verein Münzfreunde
Königsberg-Königsberg.

Auf Verlesung des:

„Beschreibung der Münzen, Medaillen
auf dem 3. städtischen Philatelischen Tage
(J. Bericht S. 16-18.)“

und:

des Vereinsmatters das mandatierte
für Pöhlklub

(Theatral. Philat. Club S. 9)

ausgegeben:

„Münzverein, Katalog der städtischen
Freiwilligenvereine von 1849-1875.
für die Bibliothek angekauft.“

20. Versammlung

Samstag d. 19. Nov. 1891.

Vorsitzender H. Wilde.

Auf dem:

Mittl. v. Deym. Pöhl. Club 1891. N. 11

Le mandataire du collectionneur 1891. p. 11

Journal von Charles Fournier

(Anzeige)

den Mitgliedern zur Verfügung ange-
legt worden, ausgeben:

„Wilde, die Pöhlklub'sche Folge
Laut's für die Bibliothek angekauft
und den Mitgliedern zur Verfügung
zu verkaufen.“

Das weitere würde freigelegt, das
das Stiftungsfest am 5. Dec. d. J. durch
eine gemüthliche Zusammenkunft
gefeiert und damit die Karpernen
Lingen des Mannes für dieses Jahr
zupflügen werden sollen. Die
Generalversammlung soll auf
Donnerstag d. 7. Januar 1892 abge-
halten werden. -

Bekanntmachungen

11. Stiftungsfest

am Donnerstag, d. 5. Dec. d. J.
(Abend 7 u. 8 Uhr).

Generalversammlung

am Donnerstag d. 7. Januar 1892.

Adressänderungen

H. Adami, Berlin W. Kienigsplatz 1.11

Emm Wintter, Coppenhagen

Falcken Allee 14-16.

D^r Wilhelm, Eulow a. W. Hoyerstr. 8^r

H. Karsten, Lirbeck, Kirchhainstr. 29.

Doubletten-Tausch

Das Tauschbuch N. 48 ist mit einem
Folienbuch von 725 Mark 62 1/2 für Uebers.
eingeliefert.

Tauschb. N. 50 im Nothz von 958.25.
einmalig seit d. 16. Octobr. a. e.

Alen Roepert.
J. J. Schmidt.

Verein für Freunde d. Briefmarkenkunde zu Lübeck

Bericht über das Vereinsjahr 1891.

Vorlesen in der Generalversammlung
am Sonntag d. 14. Jan. 1892.

Siehe vorher genau!

Das Jahr 1891 ist zu Ende.

Wenn wir heute auf dasselbe zurück-
blicken, so müssen wir leider bekun-
nen, daß unser Verein in diesem Jahre
weniger thätig und innig zu sein
vermocht gekommen ist, als es zu wünschen
wäre. Aber demnach
müssen wir zufrieden sein, dem die
Besetzung ist erfüllt worden, und
wenn wir kein merkliches Fortschritt
zu machen ist, so ist das nicht
schuldig Rückschritt zu vermeiden.

Das geringste von Mitgliedern,
besond. Aufnahme, so zeigt sich diese
Jahre wieder ein auf dem abgegebene
Ergebnis. Das mit dem 1. Jan. und
1. Juli fast einhundert an Einnahme hat
aber sehr merklich weniger von
Mitgliedern wieder beigetragen werden.

2
Am Ende des Jahres 1890 zählte unser
Kammer 84 Mitglieder, mit dem 1. Nov.
d. J. kamen uns die folgenden

G. Büble, Klettbrunn
D. J. Ammann, Hammowee
D. S. Behrens, St. Michael 7 Rübent.
von Kaps, Hammowee
J. Dählfers, Hoboken
J. Hück, Hammowee,

Sagegen kamen im 1. Juli dieses Jahr
aus dem 1. Distrikt folgende Mitglieder:

Ed. Hagen, Linnburg am 15. Nov.
B. Gerson, Linnburg
Joh. Sollen
H. Kämpf, Linnburg
D. B. Hagen, Labuan Del. 29. . .
W. Böhmer, Linnburg . 26. Febr.
Fr. Sch. o. a. Baden Hamburg . 12. März
E. Sollen, Hamburg . 26 . .
J. Friedemann, Greifswald . 26 . .
G. Schrader, Linnburg . 26 . .
B. Kiefer, Wöhlen . 9. April
Dr. M. Haack, Linnburg . 23. Apr.
H. Krüger, Linnburg . 21. Mai
O. Sander, Linnburg . 18. Juni

Aus dem 1. Distrikt kamen uns die
folgenden

von Tobelitz, Potsdam
Ludwig Meyer, Linnburg
O. Lohmeyer
O. Schmidt
Gust. Dählfers
A. Garrigue
M. Grünwald, Linnburg
M. Londo, Schwarzen.

Zur Verlesung erschienen:
Herr G. Barthelmäus, Rendsburg
Königsplatz fanden im 2. Jahrgang
im Januar

Paul. Eberf. Herberg am 2. Juli
H. Othe, Lühbeck . 2 .

O. Kaller, Schmidt, Hamburg . 5 Dec.

Die Mitgliedschaft beläuft sich nur
mehr das Königstages dämmung auf
86 Mitglieder und 21 fünfzig
und 65 männliche.

Von Mitgliedern bildeten eine
Vereinskommission:

H. Wille als Vorsitzender

- J. J. Dierck, stellvertr.
- „ Mac Schmidt als I. Schriftführer
- „ L. Diercke . II. „
- „ A. Propper „ Tagesführer
- „ O. Kuhnold, Kassier

Und hier das Lager ist mit
einem Kiste am 1. Juli frei
geworden.

Zu Besuchen werden:

- J. Joh. Benschow in.
- „ Frau Wiedner,

deren Stelle wegen eines Abreise
auf Koppenhagen J. B. Semmel entret.

Zur Jahres 1891 fanden 20 Ver-
sammlungen, darunter 2 wöchentlich
wöchentliche Generalversammlungen,
publ.

Zur Verlesung sind noch folgen-
de Aufsätze beig. herabzugeben

Leugten in de pers:

- Jan. 10. Rayproffingen und dem yf. latal.
Lipitffern Gessiftolaten.
(Peyronog. Runda 1890 St. 12.)
- 15. Liff Liffung über eine
2. Wavint. Giltung.
- 29. finigt über Spanien's Trocken
(mit Friederich's. Peyronog. Spanien)
- Febr. 12. Wbat Wavint Giltung.
(mit Peyronog. Runda 1891 St. 1)
- May 26. finigt über die fuffung,
giffte der biden illafon
Trocken Pflanz. Gultung.
(mit Wavint, v. Pflanz. Gultung.
1848 - 52)
- Apr. 23 finigt über Kavitins I. am.
24. (mit. v. Gult. Gult. 1891 St. 4)
- " 23 Wavint über die Wavint
des Ruffenbayes Gultung. Wavint
bato. Gavint, Gultung
- Mai 21. Wavint am Tauer, Miter,
Tauer bato. Giltung in der
Wavint yf. latal. Litteratur
- " 21. Wavint des Wavint,
fomter Wavint Wavint in
Strefung 76. bato. Wavint
Wavint. Gultung yf. latal. Wavint.
- Jun 18 und Peyronog. Wavint
in Doeden (Stillellis 1891 St. 9)
- 18. und Giltung v. Wavint
v. Wavint Wavint.
(v. Peyronog. Runda 1891 St. 4)
- Jug. 20. finit Wavint in v. Wavint
yf. latal. Litteratur in Gult.
(Peyronog. Runda 1891 St. 7)

für die zum großen Theile bereits,
die die Juliannische Psilulalisen-
Nation Dresden unsern Namen
am 17. Jan. v. J. in. Rannzandern,
der Gesellschaft, rannzandern, und wird
am 29. Jan. in gleicher Weise rannzandern.
werden.

Am dem. Psilulalisen Pfing-
und Trübsinn sondern wir unter
Leitung der Verrückten Psilulal.
Blut Wien & Rannzandern rannzandern.
den, haben wir getraulich beigefügt.
den.

Zu dem am 20. - 22. Juni in
Dresden begangenen III. stückten Psilulal.
Lebenslage rannzandern sich lauter kein
Vertrauen für unsern Namen finden,
und kunden wir dieser unsere Teil,
unser mit dieser in Beziehung.
Belagern kunden rannzandern.

Am dem auf dem III stückten
Psilulal. Tage befliegen und am
Lebenslage rannzandern. Namen
Namen, Straßberg & Co. fern.
gehabten. Vertraul. rannzandern,
dang Blut Psilulal. Namen für
den wir und heilich. für rannzandern,
ganz für sind diesen 5 rannzandern
rannzandern.

Für die rannzandern rannzandern
Supplement rannzandern in ganz haben wir
dang rannzandern unsern Namen,
rannzandern, rannzandern rannzandern,

lebhaftes sich helfüligen möge.
Und so legen Sie mit dem
einsetzen in das Jahr 1892 mit
einem faissen und freilich
, Wammis!

H. Wilde
v. J. Wappigender.

Monatliche Mittheilungen
des
Vereins für Freunde der Briefmarkenkunde
zu Linz
1892. VII J. N. 1.

1. Versammlung:

(General Versammlung)

Vormittag vom 14. Jan. 1892.

Vorsitzender: H. Wille.

Der nächstfolgenden Versammlung sind folgende
Einflusspersonen geistlich u. s.

2. Versammlung:

Vormittag vom 21. Jan. 1892

Vorsitzender H. Wille

Stapeln des Vorsitzenden H. Wille's

brüderliche Hilfe u. s. in einem Briefwechsel,
Forderung von Carlo Dierna, Maderna
angelegt sind in Offenbar von J. & H. Teroni
& Co., Bogata anläßlich fülle, billige u.
s. u. s. von G. Hapke, Ueber u. s.
hauptsächlich brüderlich angeordnet u. s.
falle.

Wichtigste Beschlüsse sind im
ersten Antrage im Jahre von Ab. 11.05
angekauft u. in der nächsten Versammlung
wird die vorerwähnte Mitgliedschaft zu er-
lösen.

Der letzten Punkt der Tagesordnung
bittet die Versammlung um:

die offizielle Anerkennung der brü-
derlichen Patrologie in d. J. 1857-60.
(Vergleiche Briefen. Jg. II N. 4.)

Bekanntmachungen:

Doubletten Tausch.

Alle Veränderungen für den Localen
Tauschverkehr sowie Zustimmungen bei
Käufen sind nur jetzt noch zu erfolgen
mit:

Joh. Arnold, Hamburg,
Neuerwall 69.

Alle Veränderungen für den Dresden
Doubletten Tausch müssen nun
einmal nur erfolgen:

Herr Richter, Liebeck Königstr. 75
des Museums

Das locale Tauschbuch N. 49
müßte ursprünglich fast, es bräute
aus dem Arnold, Hamburg
zur Herausführung gelangt und sind
die Beiträge des Museums
nur gemeinsam zu gesellen.
des Museums.

~~Einlieferung~~ für das müßte
locale Tauschbuch N. 52 unbedingt
bedürftig.
Joh. Arnold, Hamburg
Neuerwall 69.

Lügen & Täuschung sind streng
gegen Herausführung aus 513
zu 513 (streng) zu bejahren.
S.O.

Allen Mitgliedern

empfiehlt die Entschuldig. von:
Joh. Carl's alt. Postverwalter
Gabelq. Paris geben. Nr. 50 1/2
unp. 1891/92

Von Vorstand.

Tauschverbindungen

mit den Mitgliedern rümpfen
die Frauen:

D^rma. B. Hagen und
Th. Tuschau

Juli Labocan
(Curator)

Auftraggeber

Gen. O. Stadler Schmidt, Kaufmann
Hamburg u. v. h. 18.

(aufgen. v. 5. 12. 91)

Ed. Thier Schmittinsky, Hamburg
Uhlenhorst, Bassenstr. 14.

Gen. B. Vekker, Kaufmann Tover

" D^rma. H. Minssen, Tover

" D^r phil. Emil Ritterling,

Leipzig 70. Königl. Bibliothek,

Berlin W. Mauersstr. 26^{te}

Neu ein Mitglied

nein unvorsichtigig kaufung Februar
zur Aufsammlung gelangen.
Von Vorstand.

Markenfonds

Offener, so weit für Vorrath
reicht:

Schweiz, Aachserlammachen 1884-85

voll und gelbgrün

3. 5. 10. 20. 50. 100. 500 Pfannen

Wag. geb. 60^{fr}.

Perrier 1889. 1. 2 5. 7. 10 Liter 1. 2. 5 Liter

Wag. von 8 Stück geb. 1. 16 20^{fr}.

Erstellungen eines von Leber
und des Rückgrats beigefügt in 13,
wenn möglich

H. Wilde

Lübeck Hinrich. 75^{fr}

Monatliche Mitteilungen

an

Vereins für Freunde der Briefmarkenkunde
zu Liebecke

1892.

VII J. N. 2.

3. Versammlung.

Donnerstag, d. 4 Febr. 1892.

Vorsitzendes: H. Wittke.

Zur Vorlage kamen:

Mitteil. v. Herrn. Pfst. Bl. 1892 N. 1.

Vogel's Jahrb. Briefm. Offertabl. 1892 N. 1.

Eintrittsliste jll. Briefm. Jahrbuch N. 3.

Es kam eine sehr interessante Stelle vorüber
wobei der Herr, behilflich:

„Nicht gegen fünf!“

Dann wurde der Vorsitzende
auf aufmerksam auf dem im Pfst. Bl.
März 1892 N. 1. Vereins Mitt. bekannt
gegebener Vortrag des jll. Pfst. Herrn
Dresden, der Herr Vogel für Luzern
und Vorstand des deutl. Briefm. auf
10/2 zu erklären. Gegen die vorgel.
hervorgehobene Gründe fand man
im allgemeinen nicht einverstanden.

Zum Schluss fand zu Ehren
des neuen Mitgliedes eine Verlesung
statt. (Hilfswort siehe unter Bekanntem.)

4. Versammlung.

Donnerstag, d. 18 Febr. 1892

Vorsitzendes H. Wittke

Besprechungen waren:

Mitteil. Mitt. v. jll. Pf. W. Dresden 1892.

Philadelph. 1892 N. 2 nach Hermann Meiß.
Diet. zool. An. Journal v. 1 Febr. 1892 in 67 fgl.
Verzeichn. Tierreich. Atlas II. 1.
v. Linsmücken - Größe I. 1.

L'union postale I. 1.
Weltpost Febr. 1892

San Marino Jubiläum I 1.
Mitt. Ver. v. Skandinav. Ph. Vereinig 1892

Freilicht am N. D. Vellozzi, Altona
Parker's monthly friend last Dec. 91. v. Jan. 92.

Geflügel am J. Wolf, München.
E. Harms, Stralsund, E. Lorchheim
in London.

Der Vorposten referierte gestern
über eine Konferenz, feining. von
H. J. Linsmücken zu Frankfurt 2. 10. 1892.
Der Vorposten einer Konferenz
München.

zusammengedruckt wurde:
von Hans Lehmann, Hamburg.

5. Vereinnbarung?

Vereinigung vom 17. März 1892.

Vorposten: H. Wilde.

Zwei Briefe der Vereinnbarung lagen mit:
Philadelph. Journal of America Jan. 1892

Journal. Linsmücken. Offener Atlas 1892 N. 2.
Zimbrotitel März 1892.

Journal. Linsmücken. Journal N. 3. 1892
Mitt. v. Bayern. Philatel. Club 1892 N. 2

Moniteur de collectionneur 1892 N. 2.
Globeus 1892 N. 1.

Gazette Philatologique 1892 N. 5
List. J. L. J. 1892 N. 5.

Paris Courant v. H. Spidel, Lyon
 Offener aus St. Macklart, Karlsruhe
 Kreisler aus Abrecht's Witz, New York
 Offener aus Tim. Sedlitz, Prag
 Montanville St. J. v. St. Mohrke, Berlin
 Offener aus E. Schröder Wien Baden.

In Folge eines Fehltrittes der Lage,
 wird Vermeidung zu primen 9. Stiftungsfest
 am 18. März würde befliegen, dem,
 feldan ein Glückwunsch-Telegramm
 zu senden.

Mit einem Glückwunsch würde wirge.
 nummer:
 Frau M. Droege, Hamburg

Bekanntmachungen

Aufnahmen:

Frau M. Droege, Waisen. Hamburg
 Harvetschade, Hiltwigstr. 1.

Abschreibungen

Otto Petersen, Berlin W.
 Schwanenstr. 14 Jr.
 Dr. E. Ritterling, Braunschweig
 Hiltwigstr. 14 II.

Verlosung

am 4. Febr. 1892.

Gewinn:

1. R. Schade, Berlin 5. O. Petersen, Berlin
2. M. Hüter, Hamburg 6. C. Knoch, Stralsund
3. C. Legmann, Augsburg 7. B. Förger, Gießen
4. M. Droege, Hamburg 8. J. Arnold, Hamburg

Philadelph 1892 n. 2 nach Vereinig. Mittl.
 West. Jll. Co. Journal v. 1 Febr. 1892 in 67 Jyl.
 Vermont. Country. Blatt II. 1.
 v. Louisiana - Courte I. 1.
 L'union postale I. 1.
 Weltpost Febr. 1892
 San Marino Philatel. I. 1.
 Westl. Mag. v. Amerikanische Phil. Febr. 1892
 Freilicht von A. D. Vellucci, Athen
 Parker's monthly price list Dec. 31. 1891.
 Gipsarbeiten von J. Wolf, München.
 S. Harosh, Strakum & S. Sandheim
 in London.
 Der Hauptgrund referirt gefunden
 ist ein Kupfer, feining. von
 W. J. Krumpf, zu Frankfurt 7. 16. 1891.
 Der Vorrath eines Kupfererzes
 wurde.
 hiefgenannt wurde:
 von Hans Lehmann, Hamburg.
5. Versammlung.
 am Montag den 17. März 1892.
 Hauptgrund: H. Wilde.
 Die Besessenen besprochen lagen mit:
 Philatel. Journal of America Jan. 1892
 Journal. Courte. Offerte Blatt 1892 n. 2.
 Timbrophilat März 1892.
 Journal. Courte. Journal n. 3. 1892
 Westl. v. Europa. Philatel. Club 1892 n. 2
 Moniteur de collectionneur 1892 n. 2.
 Globus 1892 n. 1.
 Gazette timbrologique 1892 n. 5.
 West. J. L. J. 1892 n. 5.

Genie Courte n. 7. Spindel, Genie
 Offerte von H. Macklot, Marlborough
 Courte von Albrecht's Mittl. New York
 Offerte von Tim. Sedlitz, Prag
 Antiquarische n. 7. v. H. Köhler, Berlin
 Offerte von S. Schröder Wien haben.
 In Folge eines Fehlers der Lage,
 Phil. Verein zu prüfen 9. Briefingoffen
 von 18 März würde beflagen, dem,
 selbst ein Glückwunsch-Telegramm
 zu senden.
 hiefgenannt wurde folgende,
 nummer:
 von A. Droege, Hamburg

Bekanntmachungen

Aufnahmen:
 von A. Droege, Märker, Hamburg
 Harventhude, Hiltwigstr. 1.
Adressänderungen
 Otto Petersen, Berlin W.
 Schwanenstr. 14 II.
 Dr. G. Ritterling, Braunschweig
 Hiltwigstr. 14 II.

Verlosung

am 4. Febr. 1892.
 Gewinne:
 1. R. Schade, Berlin 5. O. Petersen, Berlin
 2. A. Hüder, Hamburg 6. G. Harosh, Strakum
 3. G. Legmann, Magdeburg 7. B. Fingert, Gießen
 4. H. Droege, Hamburg 8. J. Arnold, Hamburg

9. H. Holten, Vigarsk 12. J. Botke, Tønder
 10. G. Meyer, Flarburg 13. J. H. Mikkelsen, Tønder
 11. H. o. d. Madsen, Ålbj. 14. D. Kinkler, Glagen
 15. S. Grisee, Køllygumminde
 Ein Exemplar sind dem genannten
 Mitgliedern brieflich übersandt.
 Des Vorstands.

Doppeltes Auktionsversteigerung.

Zur Versteigerung sind demnach gefast:

am 16 Febr.	Nr. 52 im Markt v. Nr. 1880,	17
" 22 "	" 53 " " " "	1402, 44
" 22 "	" 54 " " " "	4000, ~
" 14 April "	" 55 " " " "	782, 94.

Zur Versteigerung gelangen:

am 26 Dec.	Nr. 49 mit, fulmosen v. Nr. 531, 14
" 25 März "	" 50 " " " " 373, 95.

Einigen Mitgliedern, welche
 von dem Auktionsversteigerung 1892 weg
 nicht beigefast haben, werden dieselben
 zahl. gewarnt übersandt an:

John Arnold
 Flarburg
 Steenwall 69.

Monatliche Mitteilungen

des

Vereins für Freunde der Briefmarkenkunde
zu Lübeck

1892

VIII J. N. 3.

Nicht zu übersetzen

Dem gefälligen Einsendung
der Bekanntmachungen
bitte

des Vorstand

G. Versammlung.

Versammlung v. 14. April 1892

Vorsitzender: H. Wilde.

Stuf Vorlage der Zeitung:

Zeits. v. Trane. Post. Blatt VII N. 3

Zeits. Briefw. Offizienblatt 1892. N. 3.

The american philatelist II N. 3.

L'union postale I 2.

Die Briefmarkenkunde 1892

Wochenbl. Post. Blatt II 3.

San Marino Philatelist I. 2.

Offerten von H. Mittelmann Eisenweg

Spezialisten von Scotts Stamp and Coin Co

New York

sowie von Herrn Löbner, Straken

einbringung in der Verein müssen.

.....

7. Versammlung

(Ausgewählte General-Versammlung)

Vormittag vom 12. Mai 1892

Vorsitzender: H. Wildt.

Zur Vorlage gelangend:

Verh. v. Tysano. Pfl. Blatt 1892 N. 4.

Verh. v. Tysano. Blatt 1892 N. 4.

Verh. v. Tysano. Offertenblatt 1892 N. 4.

Globus 1892 N. 3 und 4

Verh. v. Tysano N. 2 des Pfl. Off. und Verh. v. Tysano.

Verh. v. Tysano. Pfl. Blatt 7 XII. Sitzung

Verh. v. Tysano. Pfl. Blatt 7 XII. Sitzung in Prag

Verh. v. Tysano. Pfl. Blatt 7 XII. Sitzung in Prag

Verh. v. Tysano. Pfl. Blatt 7 XII. Sitzung

Verh. v. Tysano. Pfl. Blatt 7 XII. Sitzung Konstantinopel

Von dem Vorstande angenommen:

die Herren A. J. Behrens, Leipzig

3. G. K. Gallies, Lübeck

Zum Gedeihen wurde an Stelle des mitgezogenen Gründers von

dem Herrn J. Arnoldt Hamburg

der Herr Dr. Demme, Lübeck zum

Vorsitzenden und Herrmann von L.

alsen Vorsitzenden ernannt.

Bekanntmachung.

Die Abnahme des Lokalen Zunft-
steuer und des Kauf des Besondere
ist

mit dem 1. Juni u. c.
im Jahre

Johann Bruno Demme
Liebk. Johannisstraße 23.

in bezug genommen.
Die Mitglieder über Mitbestimmung
des Zunftbesitzer sind daher vor jezt
im, im gemeinsamen Jahre zu wählen.
Zünftlinge sind dagegen im die - auf
den betreffenden Besondere des
Verbande ungenügend betragen zu wählen.
des Kaufes.

Aufnahme:

Johann Emma Zöllner, Stralsunder
Friedrichstraße 37.

Johann G. L. Gallies, Knüpfen. Liebk.
Friedrichstraße 49^I

Johann A. P. Behrens, Knüpfen. Wegscheide
Nordstr. 8.

Presider Doubletten Anstalt

Vom 1. April 1892 besteht
jede Zunftbezirk und jede Zunftvereinigung
10 Pfennig p. Stück

Die bis dahin formierten Zunft
bis zum Ende und auf den Platz zählend
zur Einlieferung notwendig werden.

Wenn die ob find die präferen formen
eine gute findlieferung ungelddig, können
 man jetzt bis fünf das jetzt gegen
 man (2 gegen ein) ungelddig
 werden. -

Mr. Roesper
 Lübeck, Hinstr. 75

Markensfonds.

Wenn man jetzt offenstand Marken
 Schweiz, Nachpostmarken 1884 - 85
 und und gelddig

3. 5. 10. 20. 50. 100. 500 Pfennig
 Aufgabe. 60%

Persien 1889. 1. 2. 5. 7. 10. 15. 20. 25 Pfennig
 Aufgabe 2 Stück geben Nr. 1. 20.

find auf 2 resp. 3 Stk. notwendig.
 Leertungen, wenn das Leertung
 und das Rückgabe beigefügt
 ist, nimmt das Postamt an.
 gegen. -

find jetzt bei uns auf Bestellung
 und sehr billigen Preisen ist eine
 Veranstaltung bei allen Mitgliedern
 willkommen.

H. Wilde
 Lübeck, Hinstr. 75 F.